

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

An die Mitglieder  
des Ausschusses für Kindergärten und  
Schulen, Familie, Jugend, Integration,  
Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport

Datum: 11.02.2014  
Sachbearbeiter: Ulla Bergmann  
Telefon: 05472/401-21  
E-Mail: bergmannbestert@badessen.de

Nachrichtlich  
an alle Ratsmitglieder  
an Gleichstellungsbeauftragte Frau Ann Bruns

## E I N L A D U N G

**zur Sitzung des Ausschusses für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend,  
Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport**

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 26.02.2014, 18:30 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal des Rathauses , Raum 1.10

---

Im Vorfeld der Sitzung findet eine Besichtigung des Gymnasiums Bad Essen und ein Gespräch mit der Schulleiterin Frau Schlie statt.

Treffpunkt ist um **17.00 Uhr** am **Eingang des großen Forums/der Aula des Gymnasiums.**

### Tagesordnung:

#### A) Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 11.12.2013
3. Verwaltungsbericht
- 3.1. Gemeinde Bad Essen
- 3.2. Kinderland Bad Essen gGmbH
4. Jugendarbeit in der Gemeinde Bad Essen - Tätigkeitsbericht des Jugendpflegers
5. Freizeitangebote an der Grundschule Bad Essen einschl. Spiel- und Bewegungsstationen, Pflasterarbeiten und Bepflanzung FD1/2014/020-1
6. Gewährung eines Zuschusses zur Sanierung der Sportplätze im Aßbruch FD1/2014/026
7. Haushaltsplan 2014
- 7.1. Haushaltsplan 2014: Bereiche Schulen/Sport/Bäder FD1/2014/021
- 7.2. Haushaltsplan 2014: Kindertagesstätten FD1/2014/024

7.3. Haushaltsplan 2014: Jugendarbeit

FD1/2014/023

8. Wirtschaftsplan 2014 der Kinderland Bad Essen gGmbH

FD1/2014/025

9. Mitteilungen und Anfragen

**B) Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Verwaltungsbericht

Günter Harmeyer  
Bürgermeister

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>/2014/020-1</b>
Federführend: Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Status: öffentlich WWW-Status: öffentlich Datum: 07.02.2014 Verfasser: Manfred Hallmann AZ:

## Freizeitangebote an der Grundschule Bad Essen einschl. Spiel- und Bewegungsstationen, Pflasterarbeiten und Bepflanzung

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.02.2014	Ausschuss für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport	Beratung
Nichtöffentlich	13.03.2014	Verwaltungsausschuss	Beschluss

### Haushaltsmittel

- stehen bei Konto \_\_\_\_\_ zur Verfügung
- sind  überplanmäßig  außerplanmäßig bereitzustellen
- Deckungsvorschlag:
- Sonstiges: Haushaltsplanentwurf 2014
- Haushaltsmittel werden nicht benötigt

### Beteiligung der Ortschaft/en

- ist nicht erforderlich
- wird noch vorgenommen
- ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

### Sachverhalt:

Die Grundschule Bad Essen und der Elternrat der Grundschule Bad Essen haben sich erstmalig im Jahr 2012 für eine Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule Bad Essen ausgesprochen. Herr Landschaftsarchitekt Heinz-Jürgen Nepke ist daher aus Mitteln der Elternschaft und der Schule beauftragt worden, ein Gestaltungskonzept zu erarbeiten. Zielsetzung war dabei, die Funktionsbereiche auf dem Schulhof neu zu ordnen, zusätzliche Spiel- und Bewegungsstationen für die unterschiedlichen Altersbedürfnisse der Kinder zu schaffen, die Unfallverhütung dauerhaft und ohne Pflegeaufwand (insbesondere in Form von Fallschutzmatten) sicherzustellen sowie die Bepflanzung attraktiver zu gestalten und pädagogisch einzubinden.

Der Verwaltungsausschuss ist über die Planungen am 13. Dezember 2012 und 14. März 2013, der Kinder- und Jugendausschuss am 05. Dezember 2012 und am 11. Juni 2013, unterrichtet worden.

Der Entwurf mit Bruttokosten in Höhe von ca. 231.000 € ist mit den Vertretern der verschiedenen schulischen Gremien mehrfach intensiv diskutiert und überarbeitet worden. Abschließend wurde er in der Gesamtkonferenz der Grundschule Bad Essen am 06. März 2013 vorgestellt und einstimmig genehmigt. Das Projekt wird auch vom Verein Kinderwelten Bad Essen e.V. begleitet.

Für die geplanten Maßnahmen auf dem Gelände der Grundschule Bad Essen sind mit Schreiben vom 14. März 2013 Fördermittel beim LGLN beantragt worden. Der zunächst im Haushaltsplan 2013 vorgesehene Haushaltsansatz für die Umsetzung ist im Rahmen der Haushaltsplanberatungen gestrichen worden, da nach den seinerzeit vorliegenden Informationen davon auszugehen war, dass trotz einer positiven Beurteilung des Projektes durch das LGLN keine Fördermittel zur Verfügung stehen werden.

Aufgrund von kurzfristig zugewiesenen Haushaltsmitteln hat das LGLN am 20. Dezember 2013 jedoch 96.907,24 € für die Umgestaltungsmaßnahmen bewilligt.

Die Fraktionsvorsitzenden, die Ausschussvorsitzende und der stellv. Ausschussvorsitzende des Kinder- und Jugendausschusses sind am 30. Dezember 2013 per E-Mail über die Bewilligung des Zuschusses informiert worden.

Nach dem Entwurf von Herrn Nepke und dem einstimmigen Beschluss der Gesamtkonferenz der Grundschule Bad Essen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Bereich	liefern/aufstellen/ einbauen	Fallschutzmatte berücksichtigt	Kosten netto €
Vor- und Erdarbeiten			2.602,00
Kletterspinne	vorhanden	ja	22.098,80
Piratenschiff	ja	ja	32.192,50
Hangelpfad	ja	ja	18.193,25
Fireball	ja	ja	7.633,75
Schaukelkombination	ja	ja	19.247,55
Sitzzäune	ja	nicht erforderlich	7.200,00
Verkleidung Mülltonnen	ja		4.500,00
„Baumlehrpfad“ Infotafeln	ja		960,00
Mikado	ja	ja	5.046,25
Hangelangebote	ja	ja	8.646,05
Sonnensegel	Ja		2.389,40
Basketballkorb	ja		750,00
zusätzliche Pflasterarbeiten	ja		21.325,00
Vegetationsarbeiten	ja		23.319,20
Baunebenkosten/Planungskosten			17.710,73
MwSt.			36.824,75
<b>Gesamtkosten</b>			<b>230.639,23</b>

Bei Neuanlagen von Spielanlagen wird zur Vermeidung von Folgekosten und auch aus hygienischen Gründen (Verunreinigungen) empfohlen, dauerhaften Fallschutz (Fallschutzplatten nach DIN) zu verwenden. Aus diesem Grund sind auch in der Kostenschätzung vom Büro Nepke bei den einzelnen Spiel- und Bewegungsstationen Fallschutzplatten berücksichtigt worden. Die Mehrkosten für Fallschutzplatten gegenüber Rindenmulch/Hackschnitzel belaufen sich auf rd. 60,00 € pro Quadratmeter. Ein regelmäßiger Austausch etc. mit den entsprechenden Kosten ist nicht erforderlich.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Kostenschätzung im März 2013 erstellt worden ist. Aufgrund von Kostensteigerungen sind höhere Gesamtkosten für die Maßnahme nicht unrealistisch. Das LGLN hat im Zuwendungsbescheid mitgeteilt, dass im Fall von Mehrkosten nach erfolgter Ausschreibung eine anteilige höhere Zuwendung geprüft wird.

Der Verwaltungsausschuss hat am 06. Februar 2014 grundsätzlich der Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule Bad Essen im Rahmen des Projektes „Freizeitangebote an der Grundschule Bad Essen einschl. Spiel- und Bewegungsstationen, Pflasterarbeiten und Bepflanzung“ zugestimmt. Im Haushaltsplan-Entwurf 2014 sind Haushaltsmittel in Höhe von 245.000 € zu berücksichtigen.

Die hier vorliegenden Unterlagen

- Antrag der Grundschule Bad Essen vom 11. März 2013
- Leistungsbeschreibung einschl. Ausführungspläne Büro Nepke vom 13. März 2013
- E-Mail vom 30. Dezember 2013

werden der Vorlage als Anlage beigefügt.

Herr Nepke wird in der Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses am 26. Februar 2014 die Planung im Detail vorstellen.

Da eine Umsetzung der Maßnahme lt. Zuwendungsbescheid bis 30. September 2014 erfolgt sein muss, sind die erforderlichen vergaberechtlichen Voraussetzungen zeitnah vorzunehmen, damit eine Umsetzung bis zu den Sommerferien und insbesondere in den Sommerferien erfolgen kann.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule Bad Essen im Rahmen des Projektes „Freizeitangebote an der Grundschule Bad Essen einschl. Spiel- und Bewegungsstationen, Pflasterarbeiten und Bepflanzung“ entsprechend dem Entwurf des Herrn Landschaftsarchitekten Heinz-Jürgen Nepke zu/ mit folgenden Änderungen zu. Im Haushaltsplan 2014 sind Haushaltsmittel in Höhe von 245.000 € zu berücksichtigen.

### **Anlage/n:**

- Anlage 1: Antrag der Grundschule Bad Essen vom 11. März 2013
- Anlage 2: Leistungsbeschreibung einschl. Ausführungspläne Büro Nepke vom 13. März 2013
- Anlage 3: E-Mail vom 30. Dezember 2013

Anlage 1

**Grundschule Bad Essen**  
**Offene Ganztagschule mit Schulkindergarten**  
**Niedersachsenstr. 22**  
**49152 Bad Essen**



Herrn Bürgermeister  
Günter Harmeyer  
Rathaus Bad Essen

49152 Bad Essen

1) Eing. 11.03.13 Uter.  
2) Herr Harmeyer  
3) UA 19.03.13



Bad Essen, 11. März 2013

### **Antrag der Gesamtkonferenz der Grundschule Bad Essen vom 6. März 2013 - Umgestaltung des Schulhofs der Grundschule Bad Essen**

Sehr geehrter Herr Harmeyer!

Alle Gremien der Grundschule Bad Essen beschäftigen sich seit Beginn dieses Schuljahres mit der Umgestaltung des Schulhofes, um dem aktuellen Spielverhalten der Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen knapp 6 Jahren und gut 11 Jahren Rechnung zu tragen.

Außerdem wird mit dem Schwerpunkt der Beschulung von Kindern mit Unterstützungsbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung (Inklusion ab 2013/14) auch für diese Schülergruppe ein adäquates Bewegungsangebot notwendig.

Ebenso soll im Zuge der Umgestaltung des Schulhofs die Begrünung auf dem Schulgelände sowie an den Grenzen zu den Nachbargrundstücken und der Niedersachsenstraße teilweise erneuert bzw. ergänzt werden.

**Die Gesamtkonferenz hat sich einstimmig für den Planungsentwurf des  
Landschaftsarchitekten, Herrn Heinz-Jürgen Nepke, ausgesprochen.**

Herr Nepke hat den Auftrag erhalten, den Plan zeitnah bei der Gemeinde Bad Essen einzureichen.

Die Schulgemeinschaft der Grundschule Bad Essen bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung und freut sich über eine positive Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Spang, Rektorin

#### **Anlage:**

- Einladung – mit Tagesordnung - vom 20. Februar 2013 zur zweiten Gesamtkonferenz im Schuljahr 2012/13 am Mittwoch, 6. März 2013 um 19.00 Uhr
- Anwesenheitsliste der Konferenzteilnehmer.

---

# KOSTENBERECHNUNG

---

**Bauvorhaben:** Freizeitangebote am Standort der  
Grundschule Bad Essen

**Bauherr:** Gemeinde Bad Essen  
Fachdienst Umwelt, Planen und Bauen  
Lindenstraße 41-43  
49152 Bad Essen

**Gewerk:** Landschaftsgärtnerische Arbeiten

**Grundlage:** Plan Nr. 2.0

13.3.2013

Hinweis: Die Einheitspreise sind auf der Grundlage vergleichbarer Bauvorhaben ermittelt worden. D.h. für jeden Einheitspreis ist die etwaige Höhe des Auftragsvolumens maßgebend. Für kleiner Aufträge, z.B. unter € 50.000,00, muss ein Aufpreis von 30% zugeschlagen werden (Mindermengenzuschlag, Transport- und Anfahrtskosten etc.). Im Weiteren sind bei den jeweiligen Angeboten die zusätzlichen Arbeiten wie Anpflasterung zu berücksichtigen. Bei einer zeitlichen Verschiebung muss die allgemeine Preissteigerung berücksichtigt werden .

---

**Planung und Bauleitung:** **Heinz-Jürgen Nepke**  
Freier Landschaftsarchitekt  
Ahornweg 3, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472-981855, Fax 981856

			Einzelpreis	Gesamtpreis
		<b>Titel 1: Vor- und Erdarbeiten</b>		
1.01		<b>Balancieranlage</b> bestehend aus - 10 Stck lotrecht angeordneten Rundhölzern - 6 Stck in unterschiedlichen Neigungswinkeln angeordneten Rundhölzern lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren		
	1	Stck	250,00	250,00
		<b>Betonfundamente</b> - unterhalb des Pflasterbelags - lösen, laden und abfahren - ehemals Fundamente für einen überdachten Fahrradstand _ Maße ca. 40/40/80		
	24	Stck	18,00	432,00
1.03		<b>Einfassung des ehemaligen Sandspielbereichs</b> , bestehend aus waagrecht angeordneten Rundhölzern, lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren		
	54	m	10,00	540,00
1.04		<b>Einfassung eines ehemaligen Grünabfallsammelplatzes</b> , bestehend aus waagrecht angeordneten Rundhölzern und Brettern, lösen, laden und abfahren - Länge 3,0m x Breite 4,0m x Höhe 1,0m, U-förmige Anordnung		
	1	Stck	180,00	180,00
1.05		<b>Metallbügel</b> , bestehend aus Rundrohr, lösen, laden und abfahren - Bügelmaße Länge = 1,40m, Höhe = 0,90m - je Bügel 2 Stck Punktfundamente - einschl. Schließung der Pflasterfläche nach Entfernen der Fundamente		
	4	Stck	15,00	60,00
1.06		<b>Gerätehaus</b> bestehend aus einer Holzkonstruktion lösen und an einem veränderten Standort erneut funktionsgerecht aufbauen - Maße: Länge 3,30m x Breite 3,30m x Höhe 2,60m		
	1	Stck	150,00	150,00
1.07		<b>Balltrichter</b> , auf einem Rundpfosten montiert, im Bereich der Pflasterfläche lösen und erneut in einem Betonfundament verankern. Im EP ist das Lösen und Entfernen des alten Fundaments enthalten. - Masthöhe 2,25m		
	1	Stck	180,00	180,00
1.08		<b>Basketballständer</b> mit auskragendem Basketballkorb, im Betonfundament verankert, lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren		
	2	Stck	125,00	250,00

			Einzelpreis	Gesamtpreis
1.09		<b>Tischtennisplatte</b> , bestehend aus einer Betonkonstruktion, lösen und an einer veränderten Stelle erneut anordnen. - einschl. Erstellen der neuen Punktfundaments (4 Stück) und Lösen der bestehenden (4 Stück)		
	1	Stck	150,00	150,00
1.10		<b>Kletterturm</b> , bestehend aus einer Holzkonstruktion, basierend auf 6 Pfosten, lösen und an veränderter Stelle erneut funktionsgerecht anordnen		
	1	Stck	410,00	410,00
		<b>Summe Titel 1 Vor- und Erdarbeiten</b>		<b>2.602,00</b>

		Einzelpreis	Gesamtpreis
	<b>Titel 2 Spiel- und Bewegungsstationen</b>		
2.01	<b>Kletterspinne - Fallschutz</b> - Größe 14 x 14 m = 196 qm - Einfassung der Rindenmulchfläche lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 48 m	10,00	480,00
	- Rindenmulch mit Sand, Mineralgemisch, Rohboden mit Steinen und Wurzelwerk durchsetzt lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren - Aushubtiefe 40 x 196 qm 196 qm	9,85	1.930,60
	- Im EP ist das Planum einzukalkulieren - Betonbordanlage 8/20/100 liefern und auf Betonstuhl versetzen 28 m	17,50	490,00
	- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen 20 cm x 196 qm	7,50	1.470,00
	- Bettungssplitt liefern und einbauen 3 cm x 196 qm	0,45	88,20
	- Fallschutzplatte - Gummigranulat im EP ist das Anschneiden der Platten an Pfosten, Pflasterbelag etc. einzukalkulieren 196 qm	90,00	17.640,00
	Zwischensumme Kletterspinne - Fallschutz		22.098,80
2.02	<b>Piratenschiff</b> - Betonpflaster lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 175 qm	7,20	1.260,00
	- Unterbau bestehend aus Sand, Mineralgemisch, Rohboden mit Steinen und Wurzelwerk durchsetzt, lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 30 cm Aushubtiefe x 175 qm	5,95	1.041,25
	- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen 20 cm x 175 qm	7,50	1.312,50
	- Bettungssplitt liefern und einbauen 3 cm x 175 qm	0,45	78,75
	- Fallschutzplatte - Gummigranulat im EP ist das Anschneiden der Platten an Pfosten, Pflasterbelag etc. einzukalkulieren 175 qm	90,00	15.750,00
	- Piratenschiff liefern und funktionsgerecht aufstellen Holzart: Robinie natuer 1 Stck	12.750,00	12.750,00
	Zwischensumme Piratenschiff		32.192,50
2.03	<b>Hangelpfad</b> - Betonpflaster lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 55 qm	7,20	396,00
	- Unterbau bestehend aus Sand, Mineralgemisch, Rohboden mit Steinen und Wurzelwerk durchsetzt, lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 30 cm Aushubtiefe x 55 qm	5,95	327,25
	- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen 20 cm x 55 qm	7,50	412,50
	- Fallschutzplatte - Gummigranulat		

			Einzelpreis	Gesamtpreis
		im EP ist das Anschneiden der Platten an Pfosten, Pflasterbelag etc. einzukalkulieren		
		55 qm	90,00	4.950,00
		- Hangelpfad liefern und funktionsgerecht aufstellen		
		1 Stck	12.107,50	12.107,50
		Zwischensumme Hangelpfad		18.193,25
		Pos. 4 entfällt		
2.05		<b>Fireball</b>		
		- Rindenmulch wie in Pos. 2.01 beschrieben lösen, laden, abfahren		
		40 cm Aushubtiefe x 25 qm	9,85	246,25
		- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen		
		20 cm x 25 qm	7,50	187,50
		- Fallschutzplatten - Gummigranulat wie in Pos. 202 liefern und einbauen		
		25 qm	90,00	2.250,00
		- bauseitig vorh. Betonpflaster erneut verlegen		
		Unterbau 5 cm Pflastersand, 30 cm Mineralgemisch		
		25 qm	30,00	750,00
		- Fireball liefern und nach Herstellerangabe einbauen	4.200,00	4.200,00
		Zwischensumme Fireball		7.633,75
2.06		<b>Schaukelkombination liefern u. nach Herstellerangabe aufstellen</b>		
		Hinweis: Das Umfeld vorbereiten wie Fallschutzbelag etc. wird über getrennte Position ausgeschrieben, da es sich um eine Kombination von Schaukel und Klettergerät handelt		
	1	Stck	2.880,00	2.880,00
2.07		<b>Fallschutzbereich für den Standort Schaukelkombination/ Klettergerät herstellen</b>		
		- Pflanzung lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren		
		32 qm	5,00	160,00
		- Betonpflaster lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren		
		24 qm	7,20	172,80
		- Rohboden wie in Pos. 2.02 beschrieben lösen, laden und abfahren		
		32 qm Pflanzfläche x 30 cm	5,95	190,40
		99 qm Fallschutz/Rindenmulch x 30 cm	5,95	589,05
		24 qm Unterbau - Pflasterfläche x 30 cm	5,95	142,80
		- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen		
		20 cm x 155 qm	7,50	1.162,50
		- Fallschutzplatten - Gummigranulat wie in Pos. 202 liefern und einbauen		
		155 qm	90,00	13.950,00
		Zwischensumme Fallschutzbereich für Schaukel/Klettergerät, Fallschutzplatten		16.367,55
2.08		<b>Sitzzäune liefern und nach Herstellerangabe einbauen</b>		
	9	Stck	800,00	7.200,00
2.09		<b>Verkleidung des Mülltonnenstandortes liefern und nach Herstellerangabe einbauen</b>		

		Einzelpreis	Gesamtpreis		
2.10	1	Stck	4.500,00	4.500,00	
	<b>Baumlehrpfad</b> Informationstafeln zu den Bäumen im Bereich der Schule bezüglich der Anforderungen an den natürlichen Standort - Wuchsform (Habitus) - Blätter - Früchte etc. - Tafelmaße: 14 x 32 cm - Ständerhöhe: 80 cm liefern und aufstellen (Linde, Kiefer, Birke, Weide, Wildbirne, Feldahorn, Hainbuche, Rotbuche)				
2.11	8	Stck	120,00	960,00	
	<b>Mikado</b> als Treff- und Orientierungspunkt, bestehend aus farbigen Rundholzstangen, liefern und aufstellen - Stangenlänge 3,50 bis 4,50 m, Form wie Buntstifte - Stangendurchmesser 16 cm - Befestigung durch verzinkte Halterungen - Palisade kerngetrennt und geschliffen - Farben Rot, Blau, Gelb, Grün - 3 Stck 4,50 m = 13,50 m - 2 Stck 4,00 m = 8,00 m - 2 Stck 3,50 m = 7,00m 28,5m			80,00	2.280,00
	<b>Fallschutzbereich</b> - Betonpflaster lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 25 qm			7,20	180,00
	- Unterbau bestehend aus Sand, Mineralgemisch, Rohboden mit Steinen und Wurzelwerk durchsetzt, lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 30 cm Aushubtiefe x 25 qm			5,95	148,75
	- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen 20 cm x 25 qm			7,50	187,50
- Fallschutzplatte - Gummigranulat im EP ist das Anschneiden der Platten an Pfosten, Pflasterbelag etc. einzukalkulieren 25 qm			90,00	2.250,00	
Zwischensumme Mikado				5.046,25	

		Einzelpreis	Gesamtpreis
2.12	<p><b>Hangelangebote - Giebelfassade</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bestehende Pflanzung lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren 19 qm</li> <li>- Ober- und Rohboden mit Wurzeln und Steinen durchsetzt lösen, laden und abfahren 0,50 x 19 qm</li> <li>- Mineralgemisch 16/32 liefern und einbauen 20 cm x 19 qm</li> <li>- Fallschutzplatte - Gummigranulat im EP ist das Anschneiden der Platte an Pfosten, Pgfasterbelag etc. einzukalkulieren 19 qm</li> <li>- Hangelangebot liefern und nach herstellerrangaben an der Fassade montieren</li> </ul> <p>Zwischensumme Hangelangebote Giebelfassade</p>	<p>6,50</p> <p>10,50</p> <p>5,95</p> <p>90,00</p> <p>6.500,00</p>	<p>123,50</p> <p>199,50</p> <p>113,05</p> <p>1.710,00</p> <p>6.500,00</p> <p>8.646,05</p>
2.13	<p><b>Standort Sonnensegel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rindenmulch wie in Pos. 2.01 beschrieben lösen, alden und zur freien Verwendung des UN abfahren 40 cm x 14 qm</li> <li>- Mineralgemisch 0/32 liefern und einbauen 14 qm</li> <li>- bauseitig vorh. Betonpflaster erneut verlegen</li> <li>- Unterbau 5 cm Pflastersand 14 qm</li> <li>- Pfosten aus Rundrohr (Edelstahl) mit kopfseitiger Öse zwecks Aufnahme der Verspannung für Sonnensegel liefern und im Betonfundament versetzen - Pfostenlänge 30 cm 3 Stck</li> <li>1 Stck. Sonnensegel</li> </ul> <p>Zwischensumme Standort Sonnensegel</p>	<p>9,85</p> <p>7,50</p> <p>30,00</p> <p>450,00</p> <p>376,50</p>	<p>137,90</p> <p>105,00</p> <p>420,00</p> <p>1.350,00</p> <p>376,50</p> <p>2.389,40</p>
2.14	<p>Basketballanlage bestehend aus 1 Ständer liefern und im Betonfundament nach Herstellerangabe aufstellen</p> <p>1 Stck</p> <p><b>Summe Titel 2 Spiel- und Bewegungsstationen</b></p>	<p>750,00</p>	<p>750,00</p> <p><b>128.857,55</b></p>

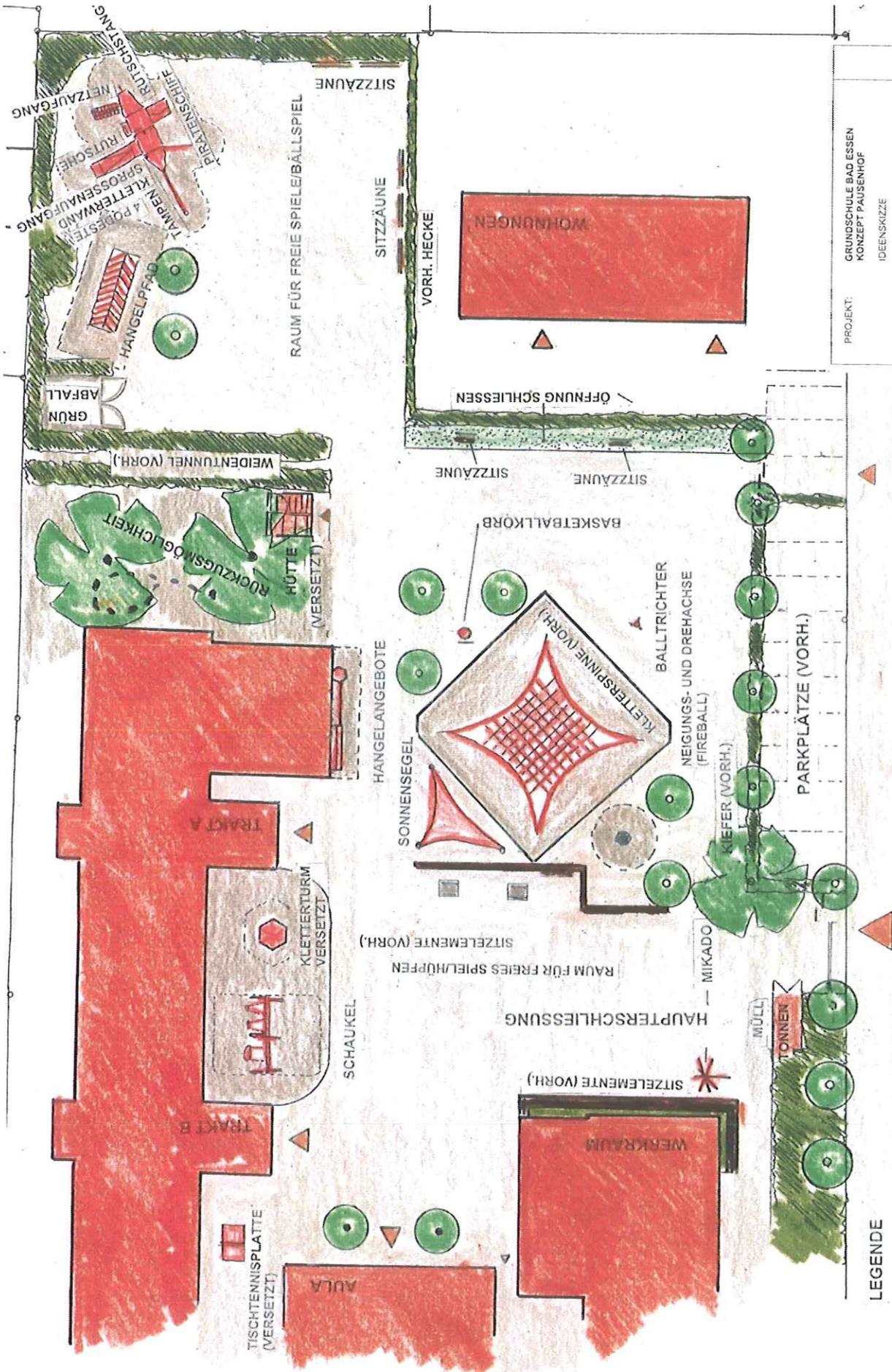
			Einzelpreis	Gesamtpreis
		<b>Titel 3 Pflasterarbeiten</b>		
		Hinweis: Die Angebote aus dem Titel 2 werden im <u>bestehenden</u> Pflasterbelag angeordnet. Daraus resultiert, dass der verbleibende Pflasterbelag von der Stärke her auszugleichen ist und per Schnitt ein sauberer Übergang zu gewährleisten ist.		
3.01		Bestehenden Pflasterbelag aufnehmen - Breite. 1,0 m - Verbundsteinpflaster - Unterbau +/- 10 cm angleichen - Pflastersteine säubern und erneut entsprechend dem angrenzenden Verband - Reihenverband - neu verlegen		
	240	m	32,00	7.680,00
3.02		Betonbordanlage liefern und auf einem Betonstuhl versetzen - Bordanlage 8/20/100/50 - Im EP sind das Schneiden der Passstücke einschl. Gehrungsschnitte einzukalkulieren		
	340	m	18,00	6.120,00
3.03		Läuferreihe zwischen bestehendem Betonpflasterbelag und Betonbordanlage liefern und verlegen. Unterbau ebsprechend dem Bestand. - Läuferreihe: Betonrechteckstein 20/10/8 cm 10 cm breiter Läufer		
	240	m	5,00	1.200,00
3.04		Bestehendes Betonpflaster der Pos. 3.01 zwecks Anpassen in den Anschlussbereichen per Sägeschnitt fachgerecht ehrstellen		
	240	m	9,00	2.160,00
3.05		Betonpflaster aufnehmen und zur freien Verwendung des UN abfahren. - Bereich: geplante Pflanzfläche - Breite der Fläche 2-4m		
	160	qm	10,00	1.600,00
3.06		Unterbau/Rohboden bestehend aus Sand, Schotter, Rohboden, Steinen und Wurzelwerk in einer Beetbreite von 2-4m lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren - 50 cm Auskoffnung		
	150	qm	9,90	1.485,00
3.07		Bauseitig vorh. Betonpflaster lösen, säubern und auf einem zu erstellenden Unterbau erneut verlegen - Unterbau: 5 cm Pflastersand 20 cm Mineralgemisch - Erdarbeiten: Abrechnung über Pos. 3.06		
	20	qm	40,00	800,00

			Einzelpreis	Gesamtpreis
3.08		Betonplatten 50 x 50 x 5 cm aufnehmen und zur freien Verwendung des UN abfahren		
	24	qm	10,00	240,00
3.09		Rasenbord 100/20/5 aufnehmen und zur freien Verwendung des UN entsorgen		
	8	m	5,00	40,00
		<b>Summe Titel 3 Pflasterarbeiten</b>		<b>21.325,00</b>

			Einzelpreis	Gesamtpreis
		<b><u>Titel 4 Vegetationsarbeiten</u></b>		
4,01		Bestehende Bepflanzung bis 2m Höhe roden, laden und zur freien Verwendung des Un abfahren. Die Bepflanzung besteht aus unterschiedlichen Gehölzarten wie Feuedorn, Rosen, Spireen. Im EP ist das Lösen des Wurzelwerkes einzukalkulieren.		
	60	qm	5,00	300,00
4.02		Bestehende Bepflanzung bis 6m Höhe roden, laden und zur freien Verwendung des Un abfahren. Die Bepflanzung besteht aus unterschiedlichen Gehölzarten wie Feuedorn, Rosen, Spireen. Im EP ist das Lösen des Wurzelwerkes einzukalkulieren.		
	90	qm	8,50	765,00
4.03		Bedarfsposition: Birke - Höhe bis 25 m - roden, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren. Im EP ist das lösen des Wurzelwerkes einzukalkulieren.		
	1	Stck	500,00	500,00
4.04		Oberboden/Rohboden mit Wurzelwerk durchsetzt lösen, laden und zur freien Verwendung des UN abfahren - 50 cm Auskoffertiefe - Auskoffertbreite 1,0 bis 5 m		
	190	qm	10,50	1.995,00
4.05		Oberboden liefern und in den vorhandenen und geplanten Pflanzflächen lagenweise einbauen - 40 cm Einbautiefe - frei von Dauerunkräutern - frei von Steinen >5cm Durchmesser		
	290	qm	8,80	2.552,00
4.06		Flächige Bepflanzung liefern und pflanzen - Pflanzart: Acer campestre 2 x v.o.B. 60/80 - 5 Stck/qm - Nach dem Pflanzen ist die Pflanzung kastenförmig zu schneiden Höhe des Kastens: 60 cm		
	196	qm	20,00	3.920,00
4.07		Flächige Bepflanzung liefern und pflanzen - Pflanzart: Salix alba 2 x v.o.B. 100/150 - 3 Stck/qm		
	130	qm	8,00	1.040,00
4.08		entfällt		

			Einzelpreis	Gesamtpreis
4.09	16	<p>Acer campestre "Elsrijk"</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 x v m. Drahtballierung H-St. aus extra weitem Stand</li> <li>- StU 16-18 cm</li> <li>- Kronenansatz 2,20</li> </ul>	180,00	2.880,00
4.10	16	<p>Verankerung für hochstämmige Bäume herstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 Senkrechtpfähle 2,75 m</li> <li>- Zopfdurchmesser 0,10 m</li> <li>- Die Köpfe der Pfähle dürfen nach dem Setzen keine Aufspaltung ähnliches aufweisen und sind ggf. nachzuschneiden</li> <li>- Die Pfähle sind mindestens 30 cm in gelockerten Boden zu schlagen</li> <li>- Die Pfähle dürfen maximal 10 cm unter den Kronenansatz reichen</li> <li>- 10 cm unterhalb des Zopfendes sind 3 Halbrundlatten mit 10 cm Durchmesser waagrecht anzuordnen</li> <li>- Die Verbindung zwischen Dreibock und Baumstamm ist durch Kokosschnur in gewickelter Form herzustellen (je Dreibock 3 Verbindungen)</li> <li>- Durch die Art der Verbindung von Pflanzen und Verankerung darf keine Verletzungsgefahr oder Einschnürung an der Rinde entstehen. Die Verbindung muss am Pfahl gegen Verrutschen gesichert sein.</li> <li>- Die Lebensdauer für das Bindematerial und die Pfähle muss mindestens drei Jahre betragen.</li> </ul>	40,00	640,00
4.11	16	<p>Acer campestre entsprechend dem Habitus und den besonderen Eigenschaften der Baumart einen Pflege- und Entwicklungsschnitt fachgerecht durchführen. Das Schnittgut ist zur freien Verfügung des Auftragnehmers zu entsorgen.</p>	4,00	64,00
4.12	16	<p>Einzelbäume wässern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bewässerung ist über das hierfür vorgesehene Baumbe- wässerungsset durchzuführen</li> <li>- Wassermenge je Arbeitsgang 50 l</li> <li>- Pro 100 l ist ein Flüssigdünger von 100 ml beizumengen, z.B. Wuxal Super o. glw. in der Zusammensetzung 8 Stickstoff, 8 Phosphor, 8 Kali + Spurenelemente</li> <li>- Der Unternehmer übernimmt mit dem Wässern der Bäume auch die Anwachsgarantie</li> <li>- 10 Wässerungsgänge</li> </ul>	30,00	480,00
4.13		<p>Pflanzfläche im 1. Standjahr unter Schonung des Wurzelwerks pflegen; das Unkraut und der Unrat sind durch den Unternehmer unverzüglich abzutransportieren. Trockene und beschädigte Pflanzenteile sind glatt anzuschneiden und zu entfernen. Ein zusätzlicher Rückschnitt ist bei verzögertem Austrieb entsprechend den Besonderheiten der betreffenden Art durchzuführen. Der Befall von Krankheiten und Schädlingen, insbesondere Feld-</p>		

			Einzelpreis	Gesamtpreis
		und Erdmausbefall, ist dem Auftraggeber anzuzeigen. Einzelschutzmaßnahmen und Verspannungen überprüfen und ggf. instandsetzen. - Anzahl der Pflegegänge 8 Stück - Abgerechnet wird nach Fläche qm bei Durchführung von 8 Pflegegängen		
4.14	326	qm	8,00	2.608,00
		Pflanzfläche wässern - Mindestmenge je Arbeitsgang (qm x 20 l) - Das Wasser ist vom Auftragnehmer zu beschaffen - Nachweis über Wassermenge/Fläche - Anzahl der Bewässerungsgänge 10 Stück - Die Bewässerungsgänge sind beim Planer schriftlich 3 Tage vor dem Einsatz anzuzeigen		
4.15	326	qm	6,00	1.956,00
		Pflanzfläche mit einem zertifizierten, pflanzenverträglichen Rindenmulch andecken - Der Nachweis der Zertifizierung ist <u>vor dem Einbau</u> der Bauleitung vorzulegen. - Schichtstärke 7 cm - nach Durchführung des 8. Pflegegangs		
4.16	326	qm	6,70	2.184,20
		Baumscheiben aus Betonplatten mit Abstandsnoppen liefern und verlegen - 3 cm Bettungssplitt - 35 cm Baums substrat 0/16 (überfahrbar) - Fläche: 2,0 x 2,0 m - Format: 19/19/8 cm - Farbe: Anthrazit - Rasenfuge: Bettungssplitt - Verband: Kreuzfuge		
	7	Stck	205,00	1.435,00
		<b>Summe Titel 4 Vegetationsarbeiten</b>		<b>23.319,20</b>
		<b>KOSTENZUSAMMENSTELLUNG</b>		
		Titel 1 Vor- und Erdarbeiten		2.602,00
		Titel 2 Spiel- und Bewegungsangebote		128.857,55
		Titel 3 Pflasterarbeiten		21.325,00
		Titel 4 Vegetationsarbeiten		23.319,20
		Bausumme netto		176.103,75
		Baunebenkosten		17.710,73
				193.814,48
		MwSt. 19%		36.824,75
		<b>Bausumme brutto</b>		<b>230.639,23</b>



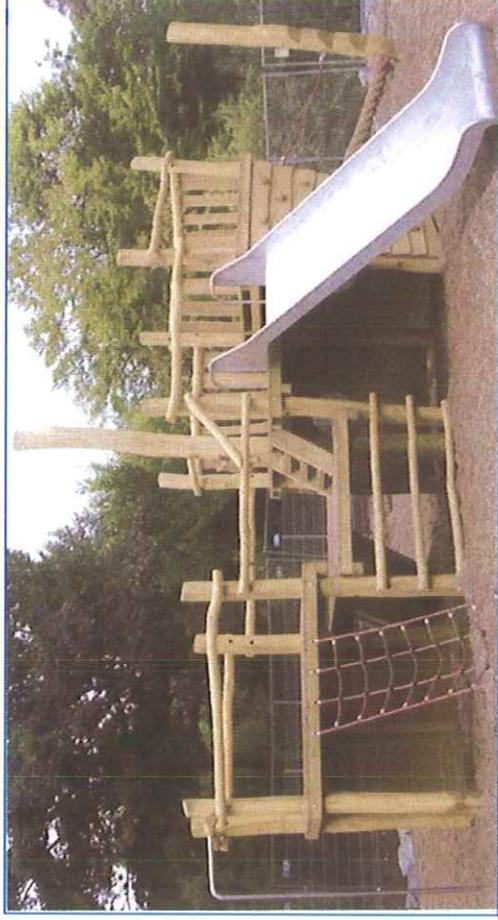
PROJEKT:	GRUNDSCHULE BAD ESSEN KONZEPT PAUSENHOF
BAUHERR:	GRUNDSCHULE BAD ESSEN 49163 BAD ESSEN
DATUM:	26.10.2012/15.3.2013
PLAN:	2.0
PLANUNGSBURO DIPL.-ING. HEINZ-JÜRGEN NEPKE A-HORNWEG 3, 49152 BAD ESSEN TEL 05472-951355	

NIEDERSACHSENSTRASSE

LEGENDE

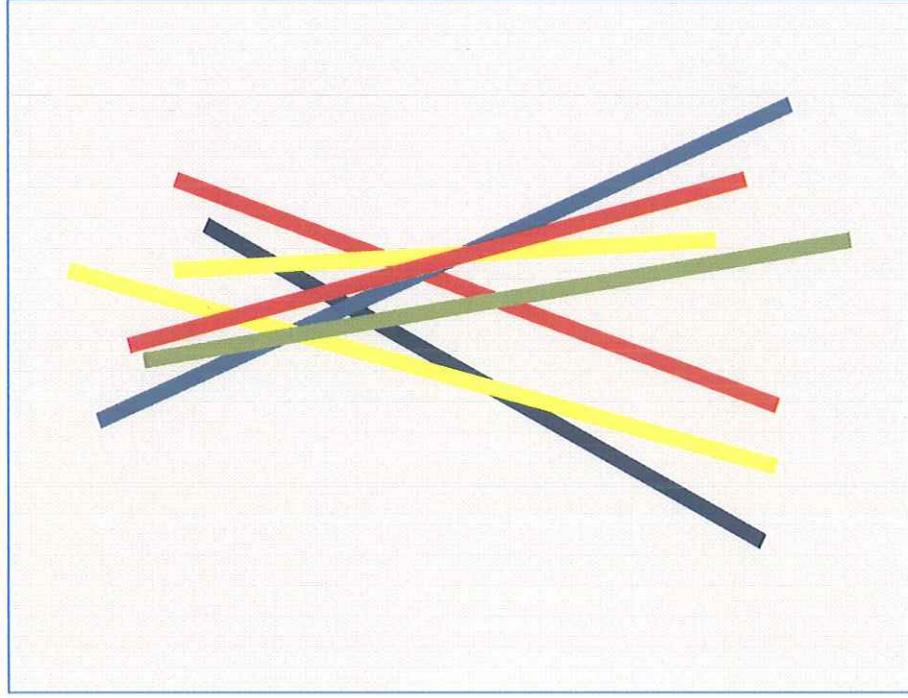
-  VORH. BÄUME
-  GEPL. BÄUME
-  SICHERHEITSBEREICH
-  RAUMBILDENDE BEPFLANZUNG

# Piratenschiff

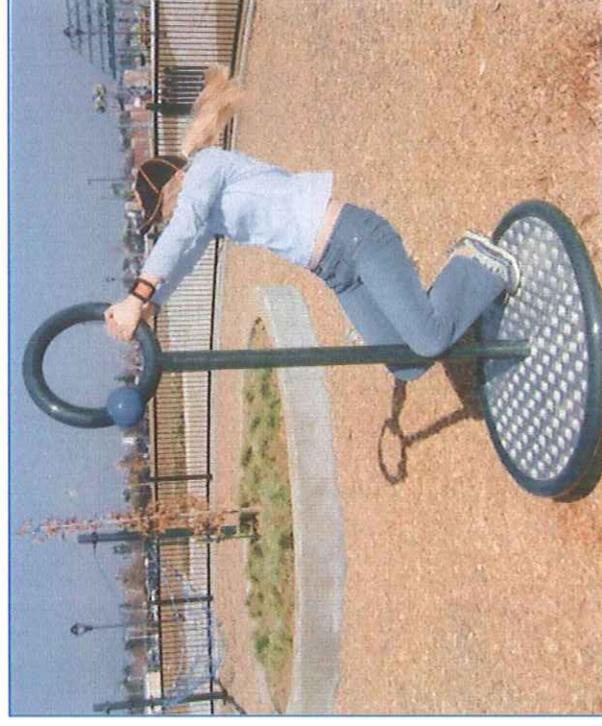


# Neue Spiel- und Bewegungsangebote

Mikado Treff- und Orientierungspunkt



Fireball



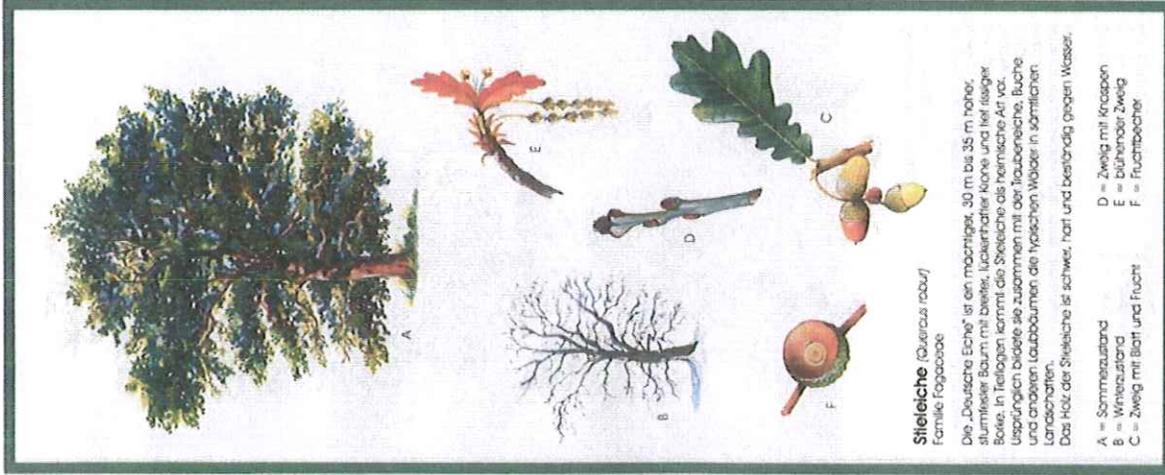
## Hangelpfad



## Nestschaukelkombination



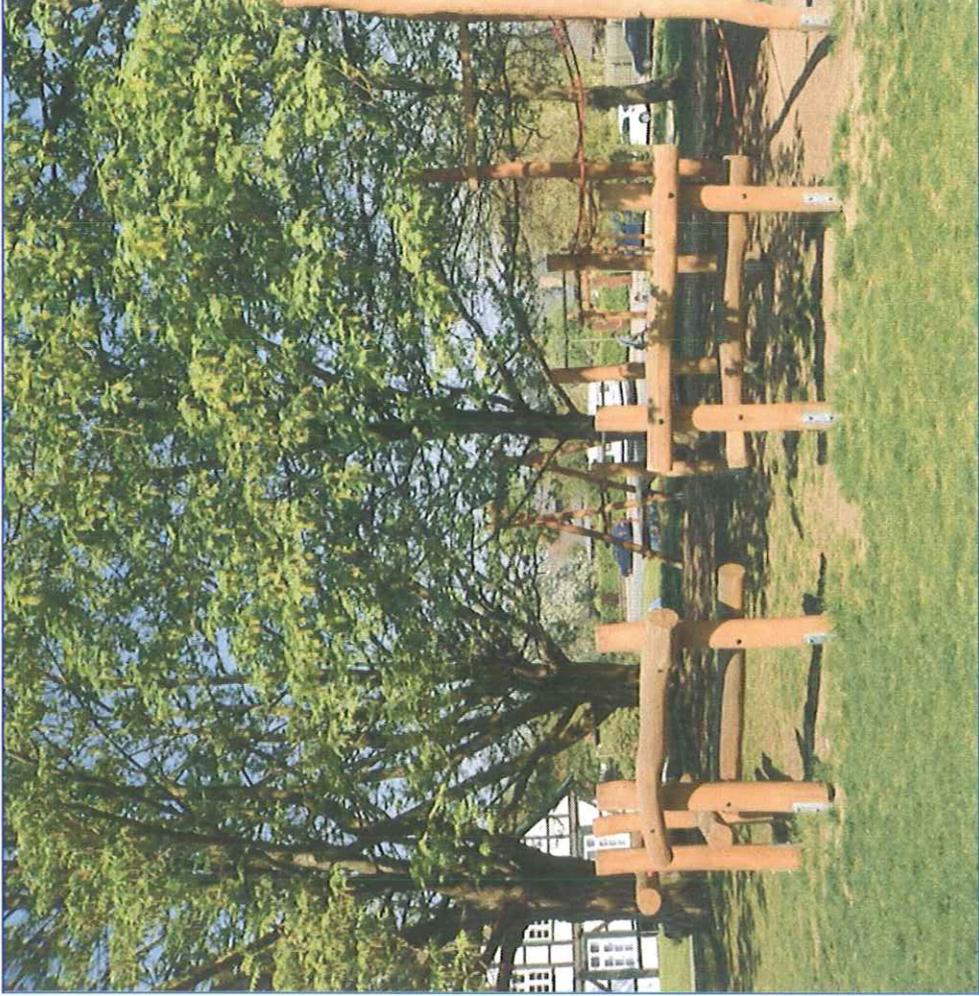




**Stieleiche** (*Quercus robur*)  
 Familie: Fagaceae

Die „Deutsche Eiche“ ist ein mächtig, 30 m bis 35 m hoher, stämmiger Baum mit breiter, leuchtender Krone und leifrisiger Borke. In Teilorten kommt die Stieleiche als heimische Art vor. Ursprünglich bildete sie zusammen mit der Traubeneiche, Buche und anderen Laubbäumen die typischen Wälder in sämtlichen Landschaften. Das Holz der Stieleiche ist schwer, hart und beständig gegen Wasser.

- A = Sommerzustand
- B = Winterzustand
- C = Zweig mit Blatt und Frucht
- D = Zweig mit Knospen
- E = blühender Zweig
- F = Fruchtbecher



## Sitzzäune

## Verkleidung des Mülltonnenstandortes



**Carsten Meyer**

**Von:** Carsten Meyer  
**Gesendet:** Montag, 30. Dezember 2013 14:13  
**An:** Frank Hünefeld (frank.huenefeld@gmx.de); Timo Natemeyer (timo@natemeyer.de); Joachim Lücht (adamluecht@aol.com)  
**Cc:** 'Günter Harmeyer'; Maria Höckmann (maria.hoeckmann@t-online.de); frank.bornhorst@osnanet.de  
**Betreff:** Zuwendungsbescheide Krippe Sonnenwinkel u. Schulhofgestaltung Bad Essen

Gemeinde Bad Essen  
 Der Bürgermeister

**Zuwendungsbescheide Krippe Sonnenwinkel u. Schulhofgestaltung Bad Essen**

Sehr geehrte Herren,

Ich hoffe, dass Sie ein besinnliches Weihnachtsfest verbringen konnten.

In diesen Tagen hat die Gemeinde Bad Essen etwas überraschend noch zwei Zuwendungsbescheide erhalten, über die ich Sie bereits vorab auf diesem Wege informieren möchte.

1) Zuwendungsbescheid des LGLN für das Projekt „Freizeitangebote an der Grundschule Bad Essen einschl. Spiel- und Bewegungsstationen, Pflasterarbeiten und Bepflanzung“

Wie im Vorfeld und im Rahmen der Haushaltplanberatungen 2013 besprochen ist für die Umgestaltung des Schulhofs Bad Essen (Bruttokostenvolumen ca. 231.000 €) ein Antrag beim LGLN auf Förderung gestellt worden. Im Rahmen der Neugestaltung sollten die Funktionsbereiche auf dem Schulhof neu geordnet werden, zusätzliche Spiel- und Bewegungsstationen für die unterschiedlichen Altersbedürfnisse der Kinder geschaffen werden (Piratenschiff, Hangelpfad, Schaukelkombination etc.), die Unfallverhütung dauerhaft und ohne Pflegeaufwand sichergestellt sowie die Bepflanzung verbessert werden. Da für 2013 nach den vorliegenden Informationen eine Zuwendung nicht zu erwarten war, ist der Haushaltsansatz im Rahmen der Beratungen zunächst wieder gestrichen worden. Aktuell hat das LGLN aufgrund zusätzlich zugewiesener Finanzmittel eine Zuwendung in Höhe von ca. 96.900 € zugesagt.

2) Zuwendung nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren für die Krippe Sonnenwinkel

Ende November ist aufgrund des Antragsendtermins 30.11.2013 ein Antrag nach der RAT-Richtlinie für Ausbau von zwei Krippengruppen im Haus Sonnenwinkel gestellt worden. Für diese Maßnahme ist bereits jetzt ein Zuschuss in Höhe von 231.000 € durch die Niedersächsische Landesschulbehörde bewilligt worden. Für die Umsetzung der Maßnahme ist die Möglichkeit einer Verschiebung der Fertigstellung bis Ende 2015 bzw. Mitte 2016 geschaffen worden. Per Email habe ich bereits vorsorglich Interesse an einer Verschiebung eines möglichen Fertigstellungstermines angekündigt. Eine Verschiebung in das Jahr 2015 ist m.E. auf jeden Fall für alle Seiten sinnvoll.

Beide Themen sollen in der VA-Sitzung am 06.02.2014 grundsätzlich behandelt werden, die weitere inhaltliche Beratung ist dann im Kinder- und Jugendausschuss am 26.02.2014 vorgesehen, damit der Rat in der März Sitzung im Rahmen des Haushaltsplanes die endgültige Entscheidung treffen kann.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in ein erfolgreiches Jahr 2014.

Mit freundlichem Gruß  
 In Vertretung

Carsten Meyer

Gemeinde Bad Essen  
Lindenstraße 41/43  
49152 Bad Essen  
Tel. (05472) 401-24  
Fax (05472) 401-35  
Handy: 0175/1723741  
[meyer@badessen.de](mailto:meyer@badessen.de)



**Bad Essen**  
im Osnabrücker Land

[www.badessen.de](http://www.badessen.de) und [www.badessen.info](http://www.badessen.info)

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>FD1/2014/026</b>
Federführend: Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Status: öffentlich WWW-Status: öffentlich Datum: 11.02.2014 Verfasser: Manfred Hallmann AZ:

## Gewährung eines Zuschusses zur Sanierung der Sportplätze im Aßbruch

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.02.2014	Ausschuss für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport	Beratung
Nichtöffentlich	13.03.2014	Verwaltungsausschuss	Beschluss

### Haushaltsmittel

- Haushaltsplan 2014  
 sind  überplanmäßig  außerplanmäßig bereitzustellen  
 Deckungsvorschlag:  
 Sonstiges:  
 Haushaltsmittel werden nicht benötigt

### Beteiligung der Ortschaft/en

- ist nicht erforderlich  
 wird noch vorgenommen  
 ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

### Sachverhalt:

Der TuS Bad Essen e.V. hat im Aßbruch zwei Sportplätze angelegt. Der Auftrag ist vom TuS Bad Essen an die Fachfirma Heiler aus Bielefeld erteilt worden. Mit den Arbeiten ist im Jahre 2001 begonnen worden. Ein Teil der erforderlichen Arbeiten ist in Eigenregie des TuS Bad Essen durchgeführt worden.

Nach der Fertigstellung der Sportplätze traten bereits die ersten Mängel auf. Im Jahre 2005/2006 ist vor dem Landgericht Osnabrück ein Vergleich zwischen der Firma Heiler und dem TuS Bad Essen e.V. geschlossen worden. Die daraufhin durchgeführten Nacharbeiten haben jedoch nicht den gewünschten Erfolg gebracht.

Es ist nunmehr vom TuS Bad Essen eine Grundregeneration (siehe Angebot vom 06.08.2010) und der Einbau einer Beregnungsanlage (siehe Angebot vom 13.05.2009 und 16.08.2012) beabsichtigt. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 57.316 €. Die laufenden Bewirtschaftungskosten sind weiterhin vom TuS Bad Essen zu tragen.

Die vorliegenden Antragsunterlagen werden der Vorlage als Anlage 1 beigefügt.

Unter Berücksichtigung des Eigenanteils des TuS Bad Essen sowie der Förderung des Kreissportbundes Osnabrück sind im Haushaltsplan 2014 20.000,00 € als Zuschuss eingeplant worden.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Bad Essen gewährt dem TuS Bad Essen e.V. für die Sanierung der Sportplätze im Aßbruch einen Zuschuss in Höhe von 20.000,00 €.

**Anlage/n:**

Anlage 1 - Antragsunterlagen



TuS Geschäftsstelle • Aßbruchweg 18 • 49152 Bad Essen

Gemeinde Bad Essen  
z.Hd. Herrn Meyer  
Lindenstraße 41-43  
49152 Bad Essen

Geschäftsstelle  
Aßbruchweg 18  
49152 Bad Essen

Tel.: (05472) 4782  
Fax: (05472) 8024733

Bad Essen, 2014-02-06

info@tusbadessen.de

## Förderantrag Sportplatzsanierung

Sehr geehrter Herr Meyer, sehr geehrter Herr Hallmann,

hiermit beantragen wir einen Zuschuß zur Sportplatzsanierung der Fußballplätze am Aßbruchweg 18.

Die Maßnahme ist notwendig, da bereits die Erstellung des Platzes mangelhaft war und nur durch regelmäßige Pflege- und Instandhaltungsmaßnahmen der Spielbetrieb (mit Einschränkungen) aufrecht zu erhalten war. Trotzdem ist es konstant zu einer Verschlechterung des Zustandes gekommen.

Diese Verschlechterung hat sich nun beschleunigt, da die hervorragende Jugendarbeit in der Fußballabteilung mit zur Zeit insgesamt 450 Mitgliedern weiter beansprucht wird.

Um den Platz dauerhaft in einem vernünftigen Zustand zu halten, sind deshalb umfangreiche Instandhaltungsmaßnahmen inkl. dem Einbau einer Bewässerungsanlage notwendig.

Die Investitionssumme setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Gesamtkosten:</b>	<b>57.316 €</b>
Förderung LSB:	11.463 €
Förderantrag Gemeinde:	20.853 €
Eigenleistung/Mittel:	25.000 €

Über einen positiven Bescheid der Gemeinde Bad Essen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

TuS Bad Essen

Tilm Eilmer

TuS Bad Essen von 1896 e.V.

Aßbruchweg 18 • 49152 Bad Essen • Telefon: (05472) 4782 • Fax: (05472) 8024733  
Sparkasse Osnabrück • Konto-Nummer: 2003929 • BLZ: 26550105  
www.tusbadessen.de • vorstand@tusbadessen.de



# Stockreiter

## DIE GARTEN-GESTALTER

Stockreiter GaLa Bau · Strothmannsweg 88 · 49086 Osnabrück

TuS Bad Essen  
z.H. Herrn Schmidt-Mohr/  
Herrn Berkenkamp  
Gerdensiek 14  
49152 Bad Essen

Gartengestaltung Natursteinarbeiten  
Sportstättenbau Baumpflege  
Golfplatzbau TreeLife-Vertrieb  
Rasenpflege TreeLife-Dienstleistungen

49086 Osnabrück  
Strothmannsweg 88  
Telefon (05 41) 3 73 89  
Telefax (05 41) 38 68 89

E-Mail:  
info@stockreiter-galabau.de

### Angebot

#### Regeneration auf dem linken Rasensportplatz für August 2010

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Datum	Seite
2010-08-06-002	20102904	Bernd Stockreiter	06.08.2010	1 von 3

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
----------	-------------	-------	------	-------	-------

**Grundregeneration bestehend aus Kurzschnitt, Vertikutieren, Tiefenlockerung, Besandung, Einschleppen, Regenerationsdüngung und zusätzlich Nachsaat**

#### Zustand des Platzes:

- Filzpaket bis 3 cm
- viele kurze, kleine Senken
- geringe Rasendichte

#### Hinweis:

1. Die angebotenen Preise haben Gültigkeit für einen Rasenplatz.
2. Die Tore sind vor Beginn der Arbeiten bauseits vom Platz zu bringen.
3. Die Arbeiten sind nur bei entsprechender Witterung möglich (Trockenperiode).
4. Beregner sowie Ver- und Entsorgungsanlagen im Erdreich sind bauseits deutlich kenntlich zu machen, um Beschädigungen auszuschließen.
5. Vor Beginn der Arbeiten wird bauseits ein Kurzschnitt auf ca. 1,5 cm ausgeführt. Bei Beauftragung des Kurzschnitts fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 320,00 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer an.



Mitglied im Fachverband  
Eingetragen in die Handwerksrolle  
des Straßenbauer-Handwerks  
HRA-Nr. 6068

Bernd Stockreiter  
GaLa Bau GmbH & Co. KG  
Geschäftsführer: Bernd Stockreiter  
Gerichtsstand ist Osnabrück

Sparkasse Osnabrück (BLZ 265 50 105)  
Konto-Nr. 704 650  
Deutsche Bank (BLZ 265 700 90)  
Konto-Nr. 1 429 000



## Angebot

### Regeneration auf dem linken Rasensportplatz für August 2010

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Datum	Seite
2010-08-06-002	20102904	Bernd Stockreiter	06.08.2010	2 von 3

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
----------	-------------	-------	------	-------	-------

#### Fortsetzung von Position:

- 6. Ausführung nach Absprache.
- 7. Regelmäßige Bewässerung sollte gewährleistet sein!

#### Wir empfehlen:

Es sollte mindestens 1 x im Jahr eine Grundregeneration mit erhöhter Besandung und Aerifizieren erfolgen.  
Im Zuge dieser Maßnahme sollte dann eine Tiefenlockerung und eine Langzeitdüngung mit Rasenfloranid 40 g/qm erfolgen.

#### Eventualposition

1	<b>Kurzschnitt</b> Vorhandene Rasenfläche mit Tiefschnitt bis 1,5 cm mähen, Mähgut aufnehmen und zum bauseitigen Abtransport am Sportplatzrand lagern.	1,00	Platz	320,00 €	nur E.P.
2	<b>Vertikutieren</b> Rasenfläche vertikutieren, Material abräumen und zur bauseitigen Verwendung seitlich auf Haufen lagern.  - anteilig 1/2 von 520,- €	1,00	Platz	260,00 €	260,00 €
3	<b>Besanden</b> Rasenfläche mit Sand in einer Schichtstärke von 5 mm besanden, einschl. Sandlieferung.	1,00	Platz	1.795,00 €	1.795,00 €
Alternativ EP 3.1	Wie Vorposition, jedoch 8 mm besanden  ca.	1,00	Platz	2.480,00 €	nur E.P.
4	<b>Vertidrain</b> Tiefenlockerung mit Vertidrain, vertikal bis zu einer Tiefe von 25 cm in Abhängigkeit des Verdichtungsgrades und der Bodenbeschaffenheit. Lochzahl/qm = 100				

Übertrag: 2.055,00 €



## Angebot

### Regeneration auf dem linken Rasensportplatz für August 2010

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Datum	Seite
2010-08-06-002	20102904	Bernd Stockreiter	06.08.2010	3 von 3

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
				Übertrag:	2.055,00 €
	<b>Fortsetzung von Position: 4</b>				
	Durchmesser der Vollspoons: 28 mm				
		1,00	Platz	815,00 €	815,00 €
5	<b>Regenerationsdüngung</b> mit Kalkammonsalpeter, ca. 25 g/qm.	1,00	Platz	318,00 €	318,00 €
6	<b>Nachsaat</b> im Schlitzverfahren, ca. 20 g/qm RSM 3.2 für Sportrasen liefern und einbringen (Kurzchnitt zwingend erforderlich)	ca.	1,00 Platz	1.320,00 €	1.320,00 €
				Summe netto:	4.508,00 €
				zuzüglich 19,00 % Mwst.: auf 4.508,00 €	856,52 €
				Brutto-Betrag:	5.364,52 €

Die mit E.P. gekennzeichneten Positionen sind in der Angebotssumme nicht enthalten.

Nach Absprache sind die Rasenflächen evtl. einen Tag vor Beginn der Arbeiten bauseits intensiv zu wässern.

Die Tore sind vor Beginn der Arbeiten bauseits vom Platz zu bringen.

Die Arbeiten sind nur bei entsprechender Witterung möglich (Trockenperiode).

Beregnung sowie Ver- und Entsorgungsanlagen im Erdreich sind bauseits deutlich kenntlich zu machen, um Beschädigungen auszuschließen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand lt. Nachweis.

Den Arbeiten liegt die VOB neueste Fassung zugrunde.

An unser Angebot halten wir uns 6 Wochen gebunden.

Für 2 Plätze = 10729,04 €



b) Materiallieferung

1	Stck.	EWE-Wasserzählerschacht mit Wasserzählerhalterung Qn 10	
8,0	m	PE-Rohr PE 100 da 90	
2	Stck.	EKS-Stück DN 200	
1	Stck.	T-Stück GGG 200/80	
1	Stck.	Keilovalschieber DN 80 inkl. Einbaugarnitur, Straßenkappe u. Betontragplatte	
2	Stck.	Flachdichtungen DN 80	
2	Stck.	Flachdichtungen DN 200	
1	Stck.	Vorschweißband u. Losflansch DN 80	
1	Stck.	Red-Schweißmuffe DA 90/DN 63	
16	Stck.	V 2A-Schrauben M 20/65 mit V 4A Muttern	
16	Stck.	V 2A Schrauben M 16/65 mit V 4A Muttern	3.015,85 €

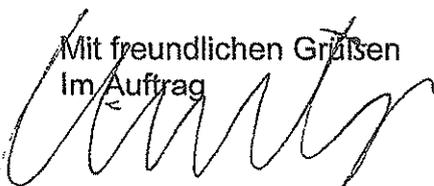
Zusammenstellung:

a) Bauleistungen u. Verlegearbeiten	2.878,75 €
b) Materiallieferung	<u>3.015,85 €</u>
netto	5.894,60 €
+ 7 % Mehrwertsteuer	<u>412,62 €</u>
brutto	<u>6.307,22 €</u>
	=====

Gemäß Wasserversorgungsbedingungen des Wasserverbandes Wittlage werden die Kosten nach den tatsächlich geleisteten Arbeiten und Materialmengen berechnet.

Bei Fragen steht Ihnen Frau C. Henrichs unter der o. g. Telefonnummer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag





# GaLa Bau Stockreiter

Stockreiter GaLa Bau · Strothmannsweg 88 · 49086 Osnabrück

TUS Bad Essen  
über Herrn  
Schmidt-Mohr  
Osnabrücker Str. 306

49152 Bad Essen

Gartengestaltung    Natursteinarbeiten  
Sportstättenbau    Baumpflege  
Golfplatzbau        TreeLife-Vertrieb  
Rasenpflege         TreeLife-Dienstleistungen

49086 Osnabrück  
Strothmannsweg 88  
Telefon (0541) 37389  
Telefax (0541) 386889

Datum:            13.05.09  
Seite:             1  
Unser Zeichen: 2009073

## Kostenschätzung

### Beregnungsanlage liefern und installieren

#### Hinweis:

1. Der nachfolgende Preis beinhaltet die komplette Lieferung und Montage der Beregnungsanlage mit allen erforderlichen Form- und Verbindungsteilen wie aufgeführt. Die Montage erfolgt in einem Bauabschnitte.
2. Alle anfallenden Stemm-, Maurer- und Betonarbeiten sowie die Elektroführungs- und anschlussarbeiten sind im Angebot nicht enthalten. Die Grabentiefe beträgt ca. 50 cm, es kommen ca. 450 mtr. zur Ausführung. An Wasser benötigen wir 18,0 cbm/h bei 8,0 bar Fließdruck.
3. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot nach konkreter örtlicher Festlegung und Prüfung.
4. Durch den Einbau der Beregnungsanlage sind in Teilbereichen Regenerationsarbeiten erforderlich.



Mitglied im Fachverband  
Eingetragen in die Handwerksrolle  
des Straßenbauer-Handwerks  
HRA-Nr. 6068

Bernd Stockreiter  
GaLa Bau GmbH & Co. KG  
Geschäftsführer: Bernd Stockreiter  
Gerichtsstand ist Osnabrück

Sparkasse Osnabrück (BLZ 265 50105)  
Konto-Nr. 704 650  
Deutsche Bank (BLZ 265 70090)  
Konto-Nr. 1 429 000



Kostenschätzung

Baustelleneinrichtung

Einmess- und Absteckarbeiten

Prüfen der vorhandenen Be- und Entwässerungseinrichtung und Freilegen von Hand in Kreuzungsbereichen

Erdarbeiten für Beregnungsanlage bis Platzkante, überschüssiges Material laden und abfahren.

Graben mit ca. 10 cm Sand-Mutterboden abdecken, einsäen und Übergänge wieder anarbeiten.

Sportplatzberegnungsanlage

Versenkberegnungsanlage Fabr. Rain Bird zur lückenlosen Beregnung eines Naturrasen-Normsportplatzes nach DIN 18035 Größe 105x68 m bestehend aus:

- 480 lfdm Regnerleitung innerhalb des Platzes aus PE HD DN 50 mit Verbindungsteilen
- 5 lfdm Entleerungsleitung DN 25
- 1 Stck Entleerungsgarnituren kpl. mit EBG, Straka
- 10 Stck Großflächenregner Typ EAGLE 950 E mit elektr. Steuerventil mit Sektionseinstellung
- 3 Stck Großflächenregner Typ EAGLE 900 mit elektr. Steuerventil und Kustrasenabd. für stationären Einbau im Mittelfeld
- 13 Stck Regneranschluss an PE-Rohr
- 13 Stck E-Anschluss an Steuerventil
- 1 Stck Steuergerät Typ RB mit 10 Stationen inkl. Wandverkabelung bis 2 m
- 1 Stck Regensensor  
komplett liefern und sachgemäß einbauen, inkl. Lieferung und Verlegung der erforderlichen Steuerkabel (450 m Erdkabel 5adrig) ab Platzkante

Der Preis beinhaltet die komplette Lieferung und Montage der Beregnungsanlage mit allen erforderlichen Form- und Verbindungsteilen wie ausgeführt. Die Montage erfolgt in einem Bauabschnitt.

Alle anfallenden Stemm-, Maurer- und Beton-



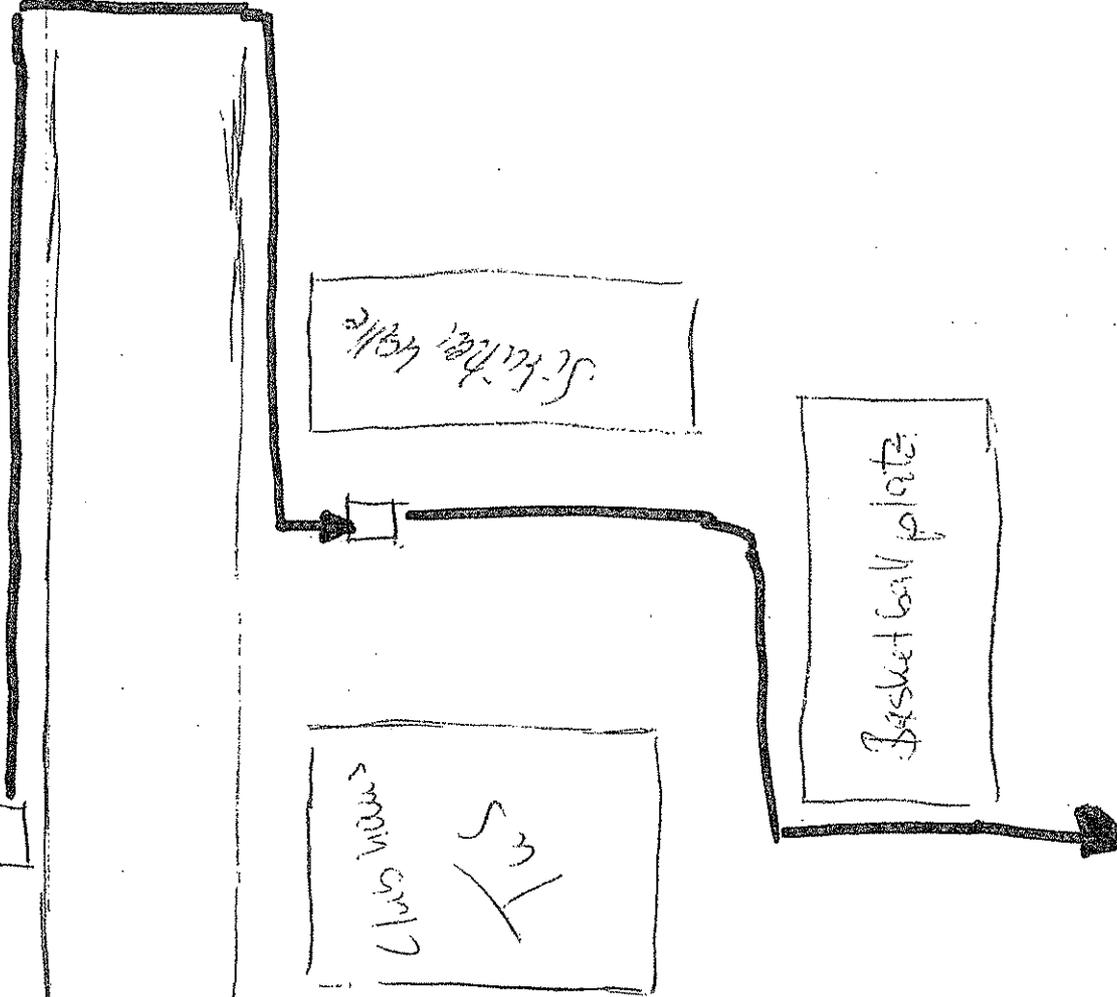
Kostenschätzung

arbeiten sowie die Elektrozuführungs- und  
anschlussarbeiten sind bauseits auszuführen.  
Die Grabentiefe beträgt ca. 50 cm, es kommen  
ca. 450 mtr. zur Ausführung. An Wasser  
benötigen wir 18,0 cbm/h bei 8,0 bar  
Fließdruck.

geschätzt netto	ca.	1,00	16.000,00	16.000,00 EUR
Mehrwertsteuer			19,00 %	3.040,00 EUR
				19.040,00 EUR
				=====

Für 2 Plätze = 3800,- €

Ausgang



Herr Tiemann

Wasserbeschaffungsbedarf

Tel. 0160-97237359

Sportplatz

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>FD1/2014/021</b>		
Federführend: Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Status: öffentlich WWW-Status: öffentlich Datum: 07.02.2014 Verfasser: Manfred Hallmann AZ:		
<b>Haushaltsplan 2014: a) Bereiche Schulen/Sport/Bäder</b>			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.02.2014	Ausschuss für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport	Beratung

## Haushaltsmittel

stehen im Haushaltsplan 2014 zur Verfügung  
 sind  überplanmäßig  außerplanmäßig bereitzustellen  
 Deckungsvorschlag:  
 Sonstiges:  
 Haushaltsmittel werden nicht benötigt

## Beteiligung der Ortschaft/en

ist nicht erforderlich  
 wird noch vorgenommen  
 ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

## Sachverhalt:

### A. Wie im Vorjahr sind

im Primarbereich 28,00 € pro Schüler/in und  
im Sek.-I-Bereich 44,00 € pro Schüler/in

für Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Geschäftsausgaben sowie Lehr- und Unterrichtsmittel der Schulen eingeplant worden.

Für die Teilnahme am differenzierenden Förder- und muttersprachlichen Unterricht wurden außerdem 10,00 € pro Schüler/in eingeplant.

Die Schulen stellen der Volkshochschule Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Aufgrund einer Empfehlung des Fachausschusses wird hierfür jährlich ein zusätzlicher Betrag in Höhe von insgesamt 1.150,00 € bereitgestellt.

**Die Schulen entscheiden selbständig über die Verwendung der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel.**

Außerdem wurden aufgrund der Folgekosten im Bereich „Neue Technologien“ pro Schüler/in 4,60 € berücksichtigt. Das Land Niedersachsen wird sich in gleicher Höhe beteiligen.

Für die unter A. aufgeführten Positionen sind für die Schulen folgende Beträge in den Haushaltsplan 2014 eingestellt worden:

Grundschule Bad Essen	12.700,00 €
Grundschule Lintorf	10.500,00 €
Grundschule Wehrendorf	2.700,00 €
Oberschule	34.800,00 €

(Produkte 21110 und 21610, Nr. 075001, 422200, 427100, 443100)

- B.** Für die Unterhaltung der Grundstücke und der baulichen Anlagen sowie für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen sind zusätzliche Mittel eingeplant worden (s. nachfolgende Aufstellung sowie die als Anlage beigefügten Anträge der Schulen).

Schule		Euro	Produkt
GS Bad Essen	- Laufende Unterhaltungsarbeiten - Erneuerung Akustikdecken und Beleuchtung	35.000 20.000	21110
GS Lintorf	- Laufende Unterhaltungsarbeiten - (Erneuerung Akustikdecken und Beleuchtung 25.000 €, Anstrich Gebäude Mensa 7.500 €)	35.000 32.500	21110
GS Wehrendorf	- Laufende Unterhaltungsarbeiten - Erneuerung Fenster und 2 Eingangstüren 15.500 € - Außentreppe wurde im vergangenen Jahr aufgestellt, wird jedoch erst 2014 kassenwirksam - 10.000 €	15.000 25.500	21110
Oberschule	- Laufende Unterhaltungsarbeiten - Renovierung von Büros und allgemeiner Unterrichtsräume - 28.000 € - Erneuerung Fenster Ostseite - 15.000 €	35.000 43.000	21610
	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>241.000</b>	

- C.** Einrichtungsgegenstände

Schule		Euro	Produkt
GS Bad Essen	Einrichtungsgegenstände (s. Antrag Anlage 1)	13.500	21110
GS Lintorf	Einrichtungsgegenstände (s. Antrag Anlage 2)	9.400	21110

GS Wehrendorf	Einrichtungsgegenstände (s. Antrag Anlage 3)	7.400	21110
Turnhalle der GS Bad Essen	Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte	3.500	21110
Turnh. der GS Lintorf	Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte Ballschutznetz unterhalb der Deckenabhängung	3.500 15.000	21110
Oberschule	Einrichtungsgegenstände (s. Antrag Anlage 4)	9.500	21610
Turnhallen der OBS Bad Essen	Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte	7.000	21610
	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>68.800</b>	

#### D. Sporthalle der Grundschule Bad Essen

Der Kinder- und Jugendausschuss hat am 12. April 2012 die Sporthalle an der Niedersachsenstraße in Begleitung von Herrn Kroll vom Architekturbüro Wellner und Kroll aus Bad Essen besichtigt. Das Architekturbüro hat im Jahre 2011 die Kosten für eine grundlegende Sanierung der Sporthalle mit rd. 400.00 € ermittelt. Die Ausschussmitglieder haben sich nach der Besichtigung dafür ausgesprochen, dass in den nächsten Jahren, sofern die finanziellen Möglichkeiten es zulassen, eine grundlegende Sanierung der Sporthalle erfolgen sollte.

Im Haushaltsplan-Entwurf 2014 sind für die Sanierung der Sporthalle keine Haushaltsmittel eingestellt worden. Aufgrund der Beratungen in den verschiedenen Gremien soll die Sanierung im Rahmen des „Sanierungsverfahrens Hafestraße“ für 2015 vorgesehen werden.

#### E. Freizeitangebote an der Grundschule Bad Essen einschl. Spiel- und Bewegungsstationen, Pflasterarbeiten und Bepflanzung

Die Grundschule Bad Essen und der Elternrat der Grundschule Bad Essen haben sich für eine Umgestaltung des Schulhofes ausgesprochen. Herr Landschaftsarchitekt Nepke ist aus schulischen Mitteln beauftragt worden, ein Gestaltungskonzept zu erarbeiten. Der Verwaltungsausschuss ist über die Planungen am 13. Dezember 2012 und 14. März 2013, der Kinder- und Jugendausschuss am 05. Dezember 2012 und am 11. Juni 2013, unterrichtet worden. Der Entwurf mit Bruttokosten in Höhe von 231.000 € ist mit den Vertretern der verschiedenen schulischen Gremien mehrfach intensiv diskutiert worden. Abschließend wurde er in der Gesamtkonferenz der Grundschule Bad Essen am 06. März 2013 vorgestellt und einstimmig genehmigt. Weitere Einzelheiten siehe Vorlage für den Kinder- und Jugendausschuss am 26.02.2014.

Zuschuss	96.700 €
Gestaltung Außenanlage	245.000 € Produkt 21110

## F. Kreismusikschule, Volkshochschule, Kunstschule

Bei den Produkten

Volkshochschule	Produkt 27110
Öffentliche Büchereien	Produkt 27210
Kreismusikschule	Produkt 28110

sind gegenüber dem Vorjahr keine inhaltlichen Änderungen eingetreten.

## G. Sportbereich

1. Zuschüsse an Verbände und Vereine      14.900 €      Produkt 42110

Aus diesem Produkt werden Zuschüsse an Sportvereine lt. VA-Beschluss vom 26.02.2008 wie folgt gezahlt:

- a) Zuschüsse für allgemeine Zwecke  
Einen Betrag in Höhe von 8,00 € pro Mitglied bis zum 18. Lebensjahr. Zu zahlende Zuschüsse sind von der Verwaltung jeweils nach den Bestandsmeldungen, die die Vereine an den Landessportbund abgeben müssen, zu ermitteln.
- b) Zuschüsse Bewirtschaftungskosten  
Es wird ein Zuschuss zu den Bewirtschaftungskosten in Höhe von 9,00 € pro qm gewährt. Der Zuschuss ist nach der vorhandenen Fläche abzurechnen und zwar werden nur folgende Räume berücksichtigt: Duschen, Schiedsrichterräume, Umkleieräume sowie dazugehörige Toiletten, die in Eigenregie der Vereine bewirtschaftet werden.

2. Sporthalle in der Ortschaft Wimmer      25.000 €      Produkt 42410

Aus energetischen und technischen Gründen ist eine Erneuerung der Heizungsanlage in der Sporthalle Wimmer erforderlich. Teile der Anlage sind über 40 Jahre alt (Kessel 1973). Zudem ist aufgrund eines Leitungswasserschadens das gesamte Leitungsnetz zu sanieren.

3. Sportplätze

- a) Tennenplatz an der Lintorfer Straße      18.000 €      Produkt 42410

Tennenplätze müssen regelmäßig gepflegt werden, damit die Funktionsfähigkeit, Ebenheit und Wasserdurchlässigkeit erhalten bleiben und die Nutzdauer des Tennenbelages verlängert wird. Dazu werden festgetretene und verdichtete Oberflächen aufgelockert. Dabei darf die darunter liegende Schicht nicht beschädigt werden. Anschließend wird egalisiert. Von Zeit zu Zeit ist auch eine grundlegende Renovierung von Tennenbelägen erforderlich. Dazu wird strukturiertes, neues Material in den alten Belag eingearbeitet, eingeebnet und verdichtet. Die letzte Maßnahme dieser Art wurde im Jahre 1998 durchgeführt. Der Tennenplatz in Lintorf ist 7.532,91 qm groß. Der Tennenplatz steht allen Sportvereinen zur Nutzung zur Verfügung.

b) Sportplätze Aßbruch 20.000 € Produkt 42410

Der TuS Bad Essen e.V. ist für die Sportplätze im Aßbruch verantwortlich. Siehe hierzu die Vorlage zu dem gesonderten Tagesordnungspunkt in der Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses am 26. Februar 2014.

#### 4. Hallenbad Lintorf

Ergänzung Einrichtungs- und 7.500 € Produkt 42420  
Ausstattungsgegenstände 5.000 € Produkt 42420

Im Jahre 1980 ist das Nichtschwimmerbecken überdacht worden. Die Bauausführung entsprach den damaligen Vorschriften. In 2013 ist die Be- und Entlüftung im Nichtschwimmerbereich sowie die Dachdämmung komplett erneuert worden. Die eingebauten Fenster entsprechen jedoch nicht mehr den heutigen Anforderungen und sollten ausgetauscht werden. In der großen Schwimmhalle sind die Fenster im Jahre 1989 ausgetauscht worden und entsprechen auch nicht mehr den energetischen Anforderungen. Aufgrund der Temperaturen in einer Schwimmhalle sollten auch diese Fenster erneuert werden. Weiterhin sollten die Wandflächen der kleinen Schwimmhalle mit einem Vollwärmeschutz versehen werden. Nach Durchführung dieser voraussichtlich letzten energetischen Sanierungsmaßnahme, soll wie bereits in den gemeindlichen Gremien vorgestellt, die energetische Versorgung des gesamten Komplexes fachlich überprüft werden (BHKW, Photovoltaik etc.).

Die geschätzten Kosten für die Sanierung belaufen sich  
für die kleine Schwimmhalle auf ca. 24.500 €  
für die große Schwimmhalle auf ca. 25.000 € Produkt 42420

#### 5. Freibad Bad Essen

Keine wesentlichen Änderungen.

### **Beschlussvorschlag:**

- a) Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen, die in den Zuständigkeitsbereich des Kinder- und Jugendausschusses fallen, zu/mit folgenden Änderungen zu:
- b) Die erforderlichen Unterhaltungsmaßnahmen und Anschaffungen sind in 2014 durchzuführen.

### **Anlage/n:**

- Anlage 1: Schreiben Grundschule Bad Essen
- Anlage 2: Schreiben Grundschule Lintorf
- Anlage 3: Schreiben Grundschule Wehrendorf
- Anlage 4: Schreiben Oberschule Bad Essen

**Grundschule Bad Essen**  
**Offene Ganztagschule**  
**Niedersachsenstr. 22**  
**49152 Bad Essen**



Herrn Bürgermeister  
Günter Harmeyer  
Gemeinde Bad Essen  
Rathaus  
49152 Bad Essen

Bad Essen, 09. Dezember 2013

**Antrag: Sonderetat für die Grundschule Bad Essen im Haushalt 2014**

Sehr geehrter Herr Harmeyer!

Die sehr unterschiedliche individuelle Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler in allen Jahrgängen unserer Schule erfordert eine umfassende Differenzierung im Unterricht. Um dies umsetzen zu können, sind weitere Anschaffungen an besonderen Unterrichtsmaterialien notwendig.

Des Weiteren beantragen wir eine Neumöblierung des Lehrerzimmers. Die vorhandenen Möbel sind teilweise Altbestände aus dem ehemaligen Hauptschulzweig, die Stühle Restbestände aus der Auflösungsphase eines ehemaligen Hotels. Der Schule liegen drei Angebote für Regale, Tische und Stühle vor, die eine Anschaffung in Etappen ermöglichen. Eine entsprechende Planung legt unser Personalrat gerne vor.

Für das Haushaltsjahr 2014 beantragt die Grundschule Bad Essen im **Sonderetat Mittel in Höhe von 2 500,00 € + Lehrerzimmer.**

Im Einzelnen:

- Anschaffung von Unterrichtsmaterialien für differenzierte Unterrichtsangebote, z. B. Werkstattarbeit 2 500,00 €
- Anschaffung Mobiliar für das Lehrerzimmer (gesamt) 11 000,00 €

Im Namen der Schulgemeinschaft sage ich herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gabriele Spang, Rektorin



**GRUNDSCHULE LINTORF**  
leben lernen lachen

- Offene Ganztagschule - *Anlage 2*  
Bühenkamp 10  
**49152 Bad Essen - Lintorf**  
☎ (05472) 8158970  
Fax: (05472) 8158999  
e-mail: info@grundschule-lintorf.de  
www.grundschule-lintorf.de  
Lintorf, 30.11.2013

Grundschule Lintorf • Bühenkamp 10 • 49152 Bad Essen

Gemeinde Bad Essen  
Herrn M. Hallmann  
49152 Bad Essen

### Sonderetat 2014

Sehr geehrter Herr Hallmann,

der Schulvorstand der Grundschule Lintorf hat auf seiner Sitzung am 27.11.2013 beschlossen, folgenden Antrag zum Sonderetat für das Jahr 2014 zu stellen:

- |  |                     |
|--|---------------------|
| <b>1. 2 große Kästen für die Sporthalle</b>  | <b>ca. 2200,00€</b> |
| Trotz Wartung sind die vorhandenen Kästen im Grundschulunterricht nicht mehr gefahrlos aufzubauen. Die Sportkolleginnen bitten daher darum, zwei neue Kästen anzuschaffen.   |                     |
| <b>2. Im Hinblick auf die Inklusion, die häufig wechselnde Sozialformen und Methoden während des Unterrichts erfordert, zeigt es sich, dass dafür Einzeltische oft besser geeignet sind. Da die Jahrgänge 2 und 3 hauptsächlich an Tischen der Größe „rot“ sitzen, benötigen wir noch eine Aufstockung von 12 Einzeltischen (2 pro Klasse). Passende Stühle sind in genügender Anzahl vorhanden, da die Schüler beim Platzwechsel ihren Stuhl mitnehmen.</b> | <b>2078,50€</b>     |
| <b>3. Material Inklusion</b>   | <b>1500,00€</b>     |
| Aus allen Fortbildungen, die wir in den vergangenen 2 Jahren im Hinblick auf das unterschiedliche Lernverhalten von Kindern durchgeführt haben, resultiert die Erkenntnis, dass wir noch einen weiteren Bedarf an differenzierenden Medien und Materialien haben.  |                     |
| <b>4. Eine der zwei in der Sporthalle vorhandenen Weichbodenmatten ist stark beschädigt. Für den Unterricht und in Absprache mit dem Kindergarten wird zudem in einer großen Halle wie in Lintorf eine zusätzliche Matte benötigt.</b>   | <b>2998,00€</b>     |
| <b>5. Hackschnitzel</b>  | <b>ca. 600,00€</b>  |
| Die Hackschnitzelschicht unter den Spielgeräten auf den Schulhöfen muss aufgefüllt werden.   |                     |
| <b>Gesamtsumme Sonderetat:</b>   | <b>9376,50€</b>     |

Im Namen der Grundschule Lintorf bedanke ich mich bei der Gemeinde Bad Essen für die zusätzliche finanzielle Unterstützung durch den Sonderetat im Jahr 2013.

Mit freundlichen Grüßen

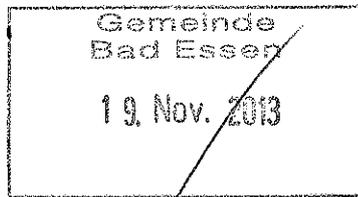
gez. Hannelore Brokamp

Anlage 3



Grundschule Wehrendorf • Wischland 12 • 49152 Bad Essen

Gemeinde Bad Essen  
Herrn Hallmann  
Lindenstraße  
  
49152 Bad Essen



**Grundschule Wehrendorf**  
Schulleiterin Carola Aubke  
Wischland 12  
49152 Bad Essen

Telefon: 0 54 72 / 22 26  
Telefax: 0 54 72 / 95 99 56

Email: [gs-wehrendorf@t-online.de](mailto:gs-wehrendorf@t-online.de)  
Homepage: [www.gs-wehrendorf](http://www.gs-wehrendorf.de)

Unser Zeichen                      Datum  
C. Aubke                              15.11.2013

## Haushaltsjahr 2014 Neuanschaffungen und Instandhaltungsmaßnahmen

Sehr geehrter Herr Hallmann,

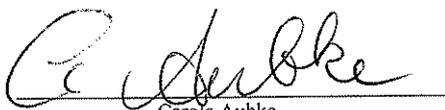
folgende Anschaffungswünsche gibt es an der Grundschule Wehrendorf:

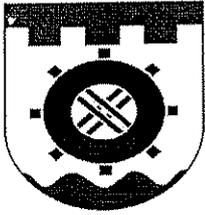
- 12 Einzeltische mit 12 Schülerstühlen
- 20 Stühle für den PC-Raum
- 2 Treppenpodeste für die Eingangshalle

Folgende Instandhaltungsmaßnahmen sind notwendig:

- Renovierung der Türen im Eingangsbereich
- Streichen der Flure und des Treppenhauses

Mit freundlichen Grüßen

  
Carola Aubke  
Rektorin



# OBERSCHULE BAD ESSEN

Oberschule Bad Essen • Platanenallee 5-7 • 49152 Bad Essen

Platanenallee 5-7  
49152 Bad Essen  
☎ 05472-2820/2567  
Fax 05472-958978

e-mail [info@oberschule-badessen.de](mailto:info@oberschule-badessen.de)

Gemeinde Bad Essen  
Herrn Bürgermeister Harmeyer  
Lindenstr. 41/43

49152 Bad Essen

Bad Essen, 29.11.2013

Sehr geehrter Herr Harmeyer,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Oberschule Bad Essen hat im Rahmen der Qualitätsentwicklung das eigene Konzept in den ersten Jahrgangsstufen der Oberschule auf den Weg gebracht. Bei dieser pädagogischen Neuausrichtung hat der Dienstherr die Schulleitungen durch die zusätzliche Bereitstellung von Funktionsträgern gestärkt.

Wohl wissend, um die breitere und tiefere Arbeit in dieser Schulform, wurde so an unserer Schule das Amt der „Didaktischen Leitung“ mit Frau Barbara Hofmeister besetzt. Die Aufgaben einer did. Leiterin lassen sich wie folgt definieren:

- Entwicklung und Umsetzung methodisch-didaktischer Konzepte
- Implementierung von Differenzierungsmodellen und Fachkonzepten und Förderkonzepten
- Begleitung der inklusiven Schuljahrgänge auf erzieherischer und fachlicher Ebene
- Konzepte zur individuellen Lernentwicklung
- Erarbeitung von Grundsätzen zu Lernkontrollen und zur Leistungsbewertung
- Erstellung eines pädag. Konzeptes zur teilgebundenen Ganztagschule
- Intensive und engmaschige Zusammenarbeit mit Eltern durch Gespräche
- Teamsitzungen der päd. Konferenz über aktuelle Notwendigkeiten
- Aktivierung der Fachkonferenzarbeit und Jahrgangsbesprechungen mit Kolleginnen und Kollegen.

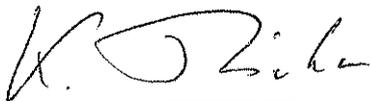
Für diese pädagogische Neuausrichtung, die durch die Gemeinde Bad Essen beantragt und auch maßgeblich initiiert worden ist, ergeben sich zwingend pädagogisch organisatorische Notwendigkeiten.

1. Es ist dringend angezeigt, dass die did. Leitung über ein eigenes Büro verfügen kann, in dem die Koordinierungsaufgaben und Arbeitsbereiche abgewickelt werden können.
2. Im Oberschulkonzept spielt die Beratungstätigkeit zwischen Lehrern, Schulleitungsmitglieder und Eltern eine zentrale Rolle. Dieses erfordert Beratungsräume für die Besprechungen, insbesondere mit den Sorgeberechtigten der Schülerinnen und Schüler.
3. Die Zusammenarbeit im Jahrgangsteam und Fachkonferenzen bedarf eine räumliche Möglichkeit, um den Beratungsbedarf zielgerecht durchführen zu können.

Die Raumsituation an der Platanenallee erlaubt die Umsetzung der o. g. Maßnahmen auf Grund leicht rückläufiger Schülerzahlen in Zusammenhang mit dem demographischen Wandel.

Die Oberschule Bad Essen bittet den Bürgermeister und den Gemeinderat die finanziellen Mittel für dieses Vorhaben im Haushaltsjahr 2014 einzustellen und damit das Bauvorhaben zu unterstützen.

Mit freundlichem Gruß



K. Rieke (Schulleiter)

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>FD1/2014/024</b>		
Federführend: Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Status: öffentlich WWW-Status: öffentlich Datum: 10.02.2014 Verfasser: Carsten Meyer AZ: Haushalt Kindertagesstätten		
<b>Haushaltsplan 2014: Kindertagesstätten</b>			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.02.2014	Ausschuss für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport	Beratung

## Haushaltsmittel

- stehen bei Konto \_\_\_\_\_ zur Verfügung  
 sind  überplanmäßig  außerplanmäßig bereitzustellen  
 Deckungsvorschlag: Haushaltsplan 2014  
 Sonstiges:  
 Haushaltsmittel werden nicht benötigt

## Beteiligung der Ortschaft/en

- ist nicht erforderlich  
 wird noch vorgenommen  
 ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

## Sachverhalt:

Die Zuständigkeit für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude der Kindergärten in Brockhausen, Lintorf und Wittlage liegt bei der Gemeinde Bad Essen, während der Betrieb durch die Kinderland Bad Essen gGmbH erfolgt. Weiterhin ist die Gemeinde Bad Essen zuständig für die Abwicklung der Beitragsfreiheit des letzten Kindergartenjahres. Zudem werden die Zuschüsse für die konfessionellen und freien Kindergärten und Krippen sowie die Verlustabdeckung für die Kinderland Bad Essen gGmbH im gemeindlichen Haushaltsplan nachgewiesen.

Aufgrund statistischer Vorgaben ist bereits im Haushaltsplan 2013 eine weitere Differenzierung im Bereich Kinderhilfe und -betreuung auf verschiedene Produkte vorgenommen worden:

- 36110 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
- 36120 Förderung von Kindern in Tagespflege
- 36510 Tageseinrichtungen für Kinder
- 36700 Familienservicebüro

Die Aufwendungen, die durch die Übernahme der Elternbeiträge von einkommensschwächeren Familien verursacht werden, sind bei dem Produkt **36110**

**(Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen)** geplant worden. Die Aufwendungen werden im Rahmen einer Spitzabrechnung im Folgejahr vom Landkreis Osnabrück erstattet.

Die Aufwendungen, die durch die Vermittlung von öffentlich-rechtlichen Tagespflegeverhältnissen verursacht werden, sind bei dem Produkt **36120 (Förderung von Kindern in Tagespflege)** geplant worden. Die Aufwendungen werden im Rahmen einer Spitzabrechnung vom Landkreis Osnabrück erstattet.

Die Gemeinde Bad Essen hält ein Familienservicebüro als Anlauf- und Auskunftsstelle für alle Fragen rund um die Kinderbetreuung vor. Neben Informationen über vorhandene Betreuungsangebote erfolgt auch die Vermittlung von Betreuungsangeboten. Die Finanzierung erfolgt durch eine Pauschale des Landkreises Osnabrück/des Landes Niedersachsen. Die direkten Zahlungen sind beim Produkt **36700 Familienservicebüro** dargestellt.

Zu einigen Ansätzen im Teilergebnisplan und Teilfinanzplan **36510 Tageseinrichtungen für Kinder** sind folgende Erläuterungen zu geben:

#### **A) Teilergebnishaushalt**

##### **314999 SU Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke**

Bis 2012 ist unter dem Sachkonto 314200 der Zuschuss für das Familienservicebüro ausgewiesen worden. Dieser ist aufgrund geänderter statistischer Vorgaben seit 2013 beim Produkt 36700 zu finden. Der in 2014 ausgewiesene Betrag in Höhe von 90.000 € ist der erwartete Finanzierungsanteil des Landkreises Osnabrück an den Kosten der Krippen. Eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis Osnabrück und den Gemeinden zur Finanzierung der Kindergärten und Krippen ist in 2013 geschlossen worden. Mit 210.000 € werden die Erstattungen des Landes Niedersachsen im Rahmen des beitragsfreien Kindergartenjahres (314100) kalkuliert. Die Höhe ist jeweils abhängig von der Anzahl der schulpflichtigen Kinder und „Kann-Kinder“, die im folgenden Schuljahr eingeschult werden. Die bei der Ev.-lt. Kirchenkreis Bramsche in den Kindergärten Bad Essen und Wehrendorf, beim Kinderhaus Wittlager Land e.V. im Natur- und Erlebniskindergarten, bei der Kinderland Bad Essen gGmbH in den Kindergärten Brockhausen, Lintorf und Wittlage sowie bei den Kindergärten außerhalb der Gemeinde Bad Essen durch die Beitragsfreiheit entstehenden Erlösausfälle werden aus diesen Zuweisungen kompensiert.

##### **316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen**

Insbesondere für den Ausbau der Kindergärten Lintorf und Wehrendorf sowie den Bau des Kindergartens Wittlage sowie aktuell für den Bau der Krippen Wittlage und Lintorf sind verschiedene Zuschüsse geleistet worden. Diese werden parallel zu den Abschreibungen aufgelöst und als Erträge gebucht.

##### **429999 SU Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Ausgewiesen sind hier die Unterhaltungskosten (421100) für die Kindergärten Brockhausen, Lintorf, Wehrendorf, Wittlage und die Krippen Wittlage und Lintorf sowie die laufenden Bewirtschaftungskosten (424100) der Kindergärten Brockhausen, Lintorf, Wittlage und der Krippe Wittlage. Als gesonderte Unterhaltungsmaßnahme ist der Austausch der Fenster im Kindergarten Brockhausen vorgesehen, die zu einem großen Teil inzwischen fast 50 Jahre alt sind. Zudem ist geplant, in den Kindergärten mit Maßnahmen zur Reduzierung der Lärmimmissionen in Form von neuen Akustikdecken zu beginnen. Für Beschaffungen in den Kindergärten, die keine reinen Ersatzbeschaffungen sind und damit nicht der Unterhaltung

zugeordnet werden, sind bei 422200 (Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände) 5.000 € berücksichtigt worden.

### **439999 SU Transferaufwendungen**

Die Gemeinde Bad Essen leistet zurzeit auf der Grundlage des bis zum 31. Dezember 2012 gültigen Trägervertrages einen vorläufigen Betriebskostenzuschusses an den Kindergartenverbund Kirchenkreis Bramsche als Trägerin der Kindergärten in Bad Essen und Wehrendorf. Für 2014 ist der Abschluss eines neuen Trägervertrages auf der Grundlage einer Pro-Kopf-Pauschale vorgesehen.

Weitere Zuschüsse sind eingeplant für die Kinderstunde Bad Essen e.V., Charly's Kinderparadies Bad Essen und Lintorf, den Natur- und Erlebniskindergarten Sonnenwinkel sowie die Waldorfkindergärten Melle und Evinghausen und den Kindergarten Börninghausen (NRW), in denen Bad Essener Kinder betreut werden. In 2014 ist der Zuschuss für Charly's Kinderparadies Lintorf erstmalig für das gesamte Jahr eingeplant worden.

Zudem sind hier die Erstattungsleistungen aufgrund des beitragsfreien Kindergartenjahres an die verschiedenen Kindergartenträger (s.o.) berücksichtigt. Insgesamt entfällt auf die Betriebskostenzuschüsse und die Erstattungen (431800) ein Betrag in Höhe von 998.500 €. Aufgrund kontinuierlich ausgeweiteter Betreuungsangebote insbesondere der Betreuungs- und Sonderöffnungszeiten in den Kindergärten ist die Verlustabdeckung für die Kinderland Bad Essen gGmbH (431500) auf 938.900 € gestiegen. Die Details sind in der Vorlage zum Wirtschaftsplan 2014 der Kinderland Bad Essen gGmbH erläutert.

### **B) Teilfinanzhaushalt**

In 2013 haben die Krippe Charly's Kinderparadies Lintorf sowie die Krippe Wehrendorf in den neu geschaffenen Krippenräumlichkeiten ihren Betrieb aufgenommen.

Die Antragsfrist nach dem RAT-II-Programm des Landes Niedersachsen zum Ausbau der Krippenbetreuung ist zum 30. November 2013 ausgelaufen. Für die Einrichtung einer zweigruppigen Krippe im Haus Sonnenwinkel ist fristgerecht ein Förderantrag gestellt worden. Dieser ist bereits Ende 2013 mit einer Förderzusage in Höhe von 231.000 € genehmigt worden.

Aktuell werden vom Kinderhaus Wittlager Land e.V. die konkreten Baukosten kalkuliert. Auf der Grundlage dieser Kostenschätzung sollen Gespräche über die Kostenbeteiligung der Gemeinde Bad Essen an der Baumaßnahme geführt werden. Wünschenswert ist dabei eine Inbetriebnahme der Krippe zum 01. August 2015. Entgegen zunächst anders lautender Informationen muss jedoch vom Land Niedersachsen zunächst ein formaler Antrag auf Verschiebung erst positiv beschieden werden.

Im Haushaltsplan 2014 sind aufgrund der Beratungen in den gemeindlichen Gremien zunächst 154.000 € als Kostenbeteiligung der Gemeinde Bad Essen eingestellt worden. In Abhängigkeit von den weiteren Gesprächen mit Kinderhaus Wittlager Land e.V. und der Entscheidung des Landes Niedersachsen werden diese Mittel evtl. in 2014 nicht oder nicht in dieser Höhe benötigt werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen zu/ mit folgenden Änderungen zu.

### **Anlage/n:**

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>FD1/2014/023</b>		
Federführend: Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Status: nichtöffentlich WWW-Status: nichtöffentlich Datum: 10.02.2014 Verfasser: Carsten Meyer AZ: Haushalt Jugendarbeit		
<b>Haushaltsplan 2014: Jugendarbeit</b>			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.02.2014	Ausschuss für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport	Beratung

## Haushaltsmittel

- stehen bei Konto \_\_\_\_\_ zur Verfügung
- sind  überplanmäßig  außerplanmäßig bereitzustellen
- Deckungsvorschlag: Haushaltsplan 2014
- Sonstiges:
- Haushaltsmittel werden nicht benötigt

## Beteiligung der Ortschaft/en

- ist nicht erforderlich
- wird noch vorgenommen
- ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

## Sachverhalt:

Die Aufgaben der kommunalen Jugendarbeit werden seit dem 01. Januar 2009 vom Kinderhaus Wittlager Land e.V. wahrgenommen. Als Jugendpfleger sind zurzeit Herr Nils Bollhorn und als Jugendtreffleiter Herr Tobias Hauck bis Sommer 2014 als Elternzeitvertretung für Herrn Jonas Templin tätig. Zudem werden weitere pädagogische Mitarbeiter/innen für den Jugendtreff in Wimmer und den Jugendtreff in Bad Essen (TriO) beschäftigt. Die Leistungsvereinbarung mit Kinderhaus Wittlager Land e.V. beläuft sich zurzeit auf einen Zuschuss in Höhe von 129.000 € jährlich.

Aufgrund statistischer Vorgaben des Landes Niedersachsen werden seit vergangenem Jahr die Jugendarbeit (Prod. 36250) und der Jugend- und Vereinstreff TriO (Prod. 36600) getrennt dargestellt. Anders als im Vorjahr wird jedoch auf eine pauschale Aufteilung der Zahlungsverpflichtungen aufgrund der Leistungsvereinbarung mit Kinderhaus Wittlager Land e.V. im Haushaltsplanentwurf verzichtet. Diese wird vollständig dem Produkt 36250 zugeordnet.

Zu den Ansätzen in den Teilergebnisplänen 36250 Jugendarbeit und 36600 TriO-Jugendzentrum (Gebäude) sind folgende Erläuterungen zu geben:

## **1) Teilergebnishaushalt 36250 Jugendarbeit**

### **399999 SU Erträge**

Nachgewiesen sind hier unter Sachkonto 348200 die Zuschüsse des Landkreises Osnabrück aus dem Programm „Jugendpower 2000 plus“ (Grundbetrag sowie Betrag pro Einwohner unter 27 Jahren) sowie der erste Teilbetrag in Höhe von 15.500 € im Rahmen des Projektes „Jugend.Stadt.Labor“ (Sachkonto 314001), für das die Gemeinde Bad Essen als Antragsteller für die Jugend im Wittlager Land auftritt. Im beantragten Modellvorhaben „Zukunft vielfältig gestalten!“ soll erprobt werden, wie sich junge Menschen und Jugendinitiativen Jugendräume aneignen und von diesen aus lokale Netzwerke für Jugendprojekte aufbauen. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung erwartet Erkenntnisse, welche Ideen die junge Generation hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung von Städten und Gemeinden hat und welche Lösungsansätze sich hieraus ergeben. Eine Cofinanzierung durch die Gemeinden ist nicht vorgesehen. Die Erstattungen für die nebenamtlich in der Aussiedlerintegration tätigen Personen werden vom Landkreis Osnabrück in 2014 nicht mehr geleistet.

### **Sachkonto 431800**

Hier ist in erster Linie der Zuschuss an Kinderhaus Wittlager Land in Höhe von 129.000 € ausgewiesen worden. Weitere 2.500 € sind vorgesehen als Mittel, die über den Ortsjugendring Bad Essen als Vereinigung der Jugendgruppen in der Gemeinde Bad Essen eigenverantwortlich verteilt werden. Zudem sind hier die Aufwendungen im Rahmen des Projektes „Jugend.Stadt.Labor“ ausgewiesen. Unter Berücksichtigung dieser Einzelpositionen ist bei diesem Sachkonto ein Gesamtbetrag von 147.000 € einzuplanen.

## **2) Teilergebnishaushalt 36600 TriO-Jugendzentrum (Gebäude)**

### **Sackkonto 341100**

Hier sind die Mieteinnahmen für die vermietete Wohnung im TriO an der Schulallee berücksichtigt worden.

### **429999 SU Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Ausgewiesen ist ein Ansatz für Präventionsmaßnahmen und Projektförderung (427100). Zudem sind für die Unterhaltung des Gebäudes (421100) und des beweglichen Vermögens (422100) sowie den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (422200) Haushaltsmittel eingestellt worden. Berücksichtigt sind zudem die Bewirtschaftungskosten (Reinigung, Beheizung, Strom, Wasser etc.) des Grundstücks sowie des Gebäudes (424100).

## **3) Teilfinanzhaushalt 36600**

Für Neuanschaffungen in den Jugendtreffs sind wie im Vorjahr aufgrund der kaufmännischen Zuordnungsvorgaben 2.000 € für Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung (072001) und 1.000 € für Zugänge Geringwertige Vermögensgegenstände (075001) vorgesehen worden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen zu/ mit folgenden Änderungen zu.

### **Anlage/n:**

# Gemeinde Bad Essen

Der Bürgermeister

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>FD1/2014/025</b>
Federführend: Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Status: öffentlich WWW-Status: öffentlich Datum: 10.02.2014 Verfasser: Carsten Meyer AZ: Kinderland Bad Essen gGmbH

## Wirtschaftsplan 2014 der Kinderland Bad Essen gGmbH

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	26.02.2014	Ausschuss für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport	Beratung
Nichtöffentlich	13.03.2014	Verwaltungsausschuss	Beratung
Öffentlich	13.03.2014	Rat der Gemeinde Bad Essen	Beschluss

### Haushaltsmittel

- stehen bei Konto \_\_\_\_\_ zur Verfügung
- sind  überplanmäßig  außerplanmäßig bereitzustellen
- Deckungsvorschlag: Wirtschaftsplan 2014
- Sonstiges:
- Haushaltsmittel werden nicht benötigt

### Beteiligung der Ortschaft/en

- ist nicht erforderlich
- wird noch vorgenommen
- ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

### Sachverhalt:

Die Betriebsführung der Kindergärten in Brockhausen, Lintorf und Wittlage wird seit 2005 durch die Kinderland Bad Essen gGmbH wahrgenommen. Das Eigentum und die Bewirtschaftung der Gebäude ist in der Zuständigkeit der Gemeinde Bad Essen verblieben. Daneben beschäftigt die Kinderland Bad Essen gGmbH die Schulsozialarbeiterin an der Oberschule Bad Essen, die Mitarbeiterinnen in der sozialpädagogischen Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Bad Essen und Lintorf sowie die pädagogischen Kräfte, die ergänzend im Rahmen des Ganztagsangebotes an der Oberschule Bad Essen und an der Grundschule Lintorf eingesetzt werden. Hinzugekommen ist zudem die Mitarbeiterin im Rahmen des auf drei Jahre befristeten Projektes „IntAkt – Interkulturell Aktiv Bad Essen“, das im Rahmen des Bundesprogramms „Stärkung der Erziehungskompetenz“ von der Bürgerstiftung Bad Essen initiiert wurde. Die entstehenden Personalkosten werden von der Bürgerstiftung Bad Essen getragen. Bürostandort ist die Grundschule Lintorf.

Für die Kinderland Bad Essen gGmbH ist ein Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 zu beschließen. Dieser ist einschließlich der Stellenübersicht als Anlage 1 beigefügt.

Der Wirtschaftsplan sieht eine Verlustabdeckung der Gemeinde Bad Essen als Gesellschafterin der Kinderland Bad Essen gGmbH in Höhe von 938.900 € vor. Dieser Betrag ist auch im gemeindlichen Haushaltsplan als Zuschuss an verbundene Unternehmen etc. (Sachkonto 431500, Produkt 36510 Tageseinrichtungen für Kinder) eingestellt worden. Die Erhöhung des Zuschussbedarfs ggü. dem Vorjahr ist vor allem zurückzuführen auf steigende Personalkosten aufgrund von Erhöhungen der Vergütungen der Mitarbeiterinnen, erforderlicher Krankheitsvertretungen sowie zu erwartender Ausweitungen von Betreuungszeiten und Sonderöffnungszeiten aufgrund entsprechender Nachfragen.

Zum Wirtschaftsplan sind folgende Anmerkungen zu machen:

## **A) Betreuung in Kindertagesstätten**

### **1) Benutzungsentgelte**

Für 2014 werden Elternbeiträge auf der Grundlage der in 2013 tatsächlich erzielten Erlöse kalkuliert. Die Gesamtsumme der Elternbeiträge beinhaltet auch die Elternbeiträge, die von der Gemeinde Bad Essen im Auftrage des Landkreises Osnabrück gemäß § 90 KJHG aufgrund des geringen Einkommens der Eltern übernommen werden. Die Erstattungen für das beitragsfreie Kindergartenjahr sind gesondert ausgewiesen.

### **2) Zuweisungen Land Niedersachsen**

Hier wird der Personalkostenzuschuss des Landes Niedersachsen für die Beschäftigten in den Kindertagesstätten (Kindergärten u. Krippen) ausgewiesen. Trotz der bis Sommer nur als Kleingruppe geführten Nachmittagsgruppe im Kindergarten Lintorf wird aufgrund der Anhebung des Zuschusses für Krippenpersonal sowie aufgrund der ausgedehnteren Sonderöffnungszeiten in den Kindertagesstätten der Zuschuss annähernd gleich hoch bleiben.

### **3) Personalkosten Kindergärten**

Ausgewiesen wurde der geplante Betrag der Vergütungszahlungen an die Mitarbeiterinnen der Kinderland Bad Essen gGmbH und die Erstattungszahlungen für die im Rahmen einer Arbeitnehmerüberlassung beschäftigten Erzieherinnen. Bedingt durch die steigenden Personalkosten aufgrund von Erhöhungen der Vergütungen der Mitarbeiterinnen, Krankheitsvertretungen sowie zu erwartenden Ausweitungen von Sonderöffnungszeiten aufgrund entsprechender Nachfragen sind die Personalkosten ggü. 2013 gestiegen.

### **4) Verwaltungskosten**

Im Zuge einer sachgerechten und transparenten Kostenzuordnung sind Verwaltungskosten für die Durchführung der Kindergartenanmeldungen, die Festsetzung der Elternbeiträge, die Wahrnehmung der Aufgaben des Familienservicebüros sowie die Geschäftsführung etc. direkt der Kinderland Bad Essen gGmbH zugeordnet worden.

### **5) Geräte, Ausstattung und Ausrüstungsgegenstände; Schulung und Fortbildung; Verbrauchsmittel; Geschäftsausgaben Kindergärten**

Es sind wie in der Vergangenheit Beträge pro Kindergartengruppe in den Einrichtungen berücksichtigt worden. Die Beträge für Verbrauchsmittel sind leicht angehoben worden.

## **6) Sprachförderung Land/Landkreis Osnabrück, Schwerpunkt-Kita „Sprache und Integration“, Familienzentrum**

Die Kinderland Bad Essen gGmbH ist Anstellungsträgerin für die im Rahmen der Landesrichtlinie zur Sprachförderung eingesetzten Sprachförderkraft im Bezirk Bad Essen/Bohmt. Die Personalkosten werden aufgrund von Pauschalsätzen erstattet. Seit März bzw. Mai 2011 sind in den Kindertagesstätten Lintorf und Wittlage zusätzlich zwei teilzeitbeschäftigte Sprachförderkräfte eingesetzt. Neben den Personalkosten wird im Rahmen des Bundesprogrammes Schwerpunkt-Kita „Sprache und Integration“ ein Sachkostenbudget zur Verfügung gestellt. Der Einsatz der Sprachförderkräfte in den beiden Einrichtungen, die beide einen sehr hohen Sprachförderbedarf haben, hat sich deutlich bewährt. Inzwischen besteht auch bei einer zunehmenden Anzahl von Kindern aus Familien ohne Migrationshintergrund ein deutlich höherer Sprachförderbedarf. Die Projektmittel im Rahmen des Bundesprogramms sind bis zum 31. Dezember 2014 befristet. Für eine Fortführung der Sprachförderung in 2015 müssen daher neue Lösungen gefunden werden. Der Landkreis Osnabrück fördert die Einrichtung von Familienzentren in Kindertagesstätten in Anlehnung an das Modell in NRW mit 12.000 € jährlich, zudem kommen ca. 3.500 € für das Vorhalten eines Elterncafes im Familienzentrum hinzu. In der Gemeinde Bad Essen übernimmt die Kindertagesstätte Lintorf die Aufgabe, zusätzliche Angebote für Familien im sozialen Umfeld der Einrichtung anzubieten. Die Finanzierung für das Projekt ist zunächst bis Anfang 2015 durch den Landkreis Osnabrück sichergestellt.

## **7) Kosten Biostoffverordnung, Infektionsschutzgesetz, Kinderschutz, Betriebsrat, Versicherungen, Verwaltungs- und Betriebsausgaben etc.**

Hier sind ausgewiesen die Arbeitgeberkosten aufgrund der gesetzlichen Anforderungen der Biostoffverordnung (regelmäßige medizinische Untersuchung der Erzieherinnen, ggfs. Impfungen) sowie nach dem Infektionsschutzgesetz. Zu beachten sind zudem die Regelungen zur Kindeswohlgefährdung gemäß § 8a SGB VIII. Weiterhin sind die Schulungskosten etc. für die Betriebsratsmitglieder zu berücksichtigen, Jahresabschlusskosten sowie Kosten für Supervision in den Kitas o.ä.. In 2014 werden hier höhere Aufwendungen eingeplant im Zusammenhang mit der Prozessbegleitung in der Kindertagesstätte Wittlage sowie der Langzeitfortbildung für die neue Kindergartenleitung in Brockhausen. Zudem sind weitere Sachkosten, die in der Vergangenheit im allgemeinen Haushalt der Gemeinde Bad Essen gebucht worden sind, direkt dem „Kostenverursacher“ zugeordnet worden (z.B. Kontoführungsgebühren, Versicherungen, Stellenanzeigen u.ä.).

## **B) Oberschule Bad Essen**

Die Kinderland Bad Essen gGmbH beschäftigt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ergänzend zu den Lehrkräften im Rahmen des Ganztagsangebotes an der Oberschule Bad Essen tätig sind. Der tatsächliche Umfang ist jeweils abhängig von der tatsächlichen Nachfrage nach Nachmittagsangeboten.

## **C) Sozialpädagogische Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Bad Essen und Lintorf**

An der Grundschule in Bad Essen wird eine Kleingruppe im Rahmen der sozialpädagogischen Nachmittagsbetreuung angeboten, an der Grundschule Lintorf seit 2009 zwei Kleingruppen.

Die sozialpädagogische Nachmittagsbetreuung wird im Wesentlichen durch den Landkreis Osnabrück finanziert. Gegenüber der ursprünglichen Planung einer wöchentlichen Betreuung von 12 Wochenstunden sind u.a. mit Rücksicht auf notwendige Vor- und Nachbereitungszeiten, Abstimmungsgespräche mit den Lehrkräften und Erziehungsberechtigten, die unterschiedlichen Zeiten des Unterrichtsendes der Kinder und die Abfahrtszeiten der Busse die Betreuungszeiten am Nachmittag umfangreicher, so dass die Personalkosten höher ausfallen. Hinzu kommen im Einzelfall höhere Personalkosten des tatsächlich eingesetzten Personals. Durch die Vollausslastung der Gruppen mit sechs bis acht Kindern fallen auch die Kosten des Mittagessens höher aus. Die Rückmeldungen aus den Schulen über die Erfolge in der täglichen Arbeit und in der Entwicklung vieler Kinder rechtfertigen eine Fortsetzung der Maßnahme. Der gemeindliche Zuschuss beträgt 15.500 €.

Nachgewiesen sind hier zudem die erwarteten Kosten der Nachmittagsangebote der Kinderland Bad Essen gGmbH als (Teil-)Kooperationspartner an der Grundschule Lintorf im Rahmen des Ganztagsangebotes.

#### **D) Integrationsprojekt „IntAkt“ Interkulturell aktiv Bad Essen**

Die Bürgerstiftung Bad Essen hat in 2012 beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge erfolgreich einen Antrag für ein Integrationsprojekt in der Gemeinde Bad Essen gestellt. Im Rahmen des Projektes werden u.a. die Personalkosten für eine Teilzeitkraft (27 WoStd.) finanziert. Die Anstellung ist bei der Kinderland Bad Essen gGmbH erfolgt. Die Personalkosten werden von der Bürgerstiftung Bad Essen erstattet.

Gemäß § 10 des Gesellschaftervertrages beschließt die Gesellschafterversammlung nach vorheriger Beschlussfassung durch den Gemeinderat über den Wirtschaftsplan der Gesellschaft. Die Vertreter der Gemeinde Bad Essen in der Gesellschafterversammlung sind an die Beschlüsse des Rates gebunden.

#### **Beschlussvorschlag:**

- 1) Der Rat stimmt dem Wirtschaftsplan der Kinderland Bad Essen gGmbH (einschl. Stellenplan) für das Geschäftsjahr 2014 zu.
- 2) Die Vertreter der Gemeinde Bad Essen in der Gesellschafterversammlung der Kinderland Bad Essen gGmbH werden beauftragt, entsprechend zu beschließen.

#### **Anlage/n:**

Anlage 1: Wirtschaftsplan 2014 einschließlich Stellenübersicht

<b>Wirtschaftsplan 2014</b>		
<b>der Kinderland Bad Essen gGmbH</b>		
	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2013</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>K 36510 Betreuung in Kindergärten</b>		
Benutzungsentgelte KiGa und Krippe	-219.000,00	-214.500,00
Benutzungsentgelte - beitragsfreies Kindergartenjahr	-128.000,00	-117.500,00
Essensgeld Kindergärten und Krippe	-32.300,00	-31.400,00
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-17.000,00	-16.000,00
Zuweisung des Landes Niedersachsen KiGa und Krippe	-255.000,00	-259.000,00
Zuweisung des Landkreises für Integrationsgruppen KG Wittlage, Lintorf	-87.000,00	-56.000,00
Zuweisung des Landkreises Osnabrück - Sprachförderung	-27.000,00	-26.700,00
Zuweisung SchwerpunktKita Sprache und Integration	-50.000,00	-50.000,00
Zuschuss Familienzentrum Landkreis Osnabrück	-15.500,00	-12.000,00
Spenden	0,00	0,00
Zuschuss der Gemeinde/Verlustabdeckung	-938.900,00	-851.600,00
<b>Summe</b>	<b>-1.769.700,00</b>	<b>-1.634.700,00</b>
Personalkosten Kindergärten	1.601.100,00	1.484.400,00
Verwaltungskosten/Familienbüro	44.900,00	43.200,00
Geräte, Ausstattung und Ausrüstungsgegenstände KiGa	15.000,00	15.000,00
Schulung und Fortbildung Kindergärten	13.000,00	13.000,00
Verbrauchsmittel Kindergärten	18.200,00	14.300,00
Mittagessen in den Kindergärten	32.300,00	31.400,00
Geschäftsausgaben Kindergärten	3.900,00	2.600,00
Kosten BiostoffVO, InfektionsschutzG, Kinderschutz, Betriebsrat, Versicherungen,	27.100,00	16.600,00
Sachkosten Sprachförderung	9.000,00	9.000,00
Sachkosten Familienzentrum	4.000,00	4.000,00
Kostenerstattung für Fachberatung KiGa	1.200,00	1.200,00
<b>Summe</b>	<b>1.769.700,00</b>	<b>1.634.700,00</b>
<b>Ergebnis: K 36510</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>K 21610 Oberschule Bad Essen</b>		
Zuweisung des Landes Niedersachsen - Schulsozialarbeit	-39.000,00	-39.000,00
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-27.000,00	-21.000,00
Zuschuss der Gemeinde	-6.900,00	-14.500,00
<b>Summe</b>	<b>-72.900,00</b>	<b>-74.500,00</b>
Kosten Schulsozialarbeit	44.000,00	41.000,00
Kosten Ganztagschule	28.800,00	33.500,00
Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	100,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>72.900,00</b>	<b>74.500,00</b>
<b>Ergebnis: K 21610</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Wirtschaftsplan 2014</b>		
<b>der Kinderland Bad Essen gGmbH</b>		
	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2013</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>K 21110 Grundschulen</b>		
Zuweisung Landkreis Osnabrück	-31.500,00	-31.500,00
Zuschuss der Gemeinde - GTS und Nachmittagsbetreuung	-21.700,00	-14.400,00
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-12.000,00	-12.000,00
Zuschuss Land Ganztagschule Lintorf (Teil-Kooperationspartner)	-12.500,00	-11.500,00
<b>Summe</b>	<b>-77.700,00</b>	<b>-69.400,00</b>
Personalkosten sozialpäd. Nachmittagsbetreuung	49.400,00	47.800,00
Ausstattung	1.500,00	1.500,00
Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	8.600,00	8.600,00
Kosten Ganztagschule Lintorf (Teil-Kooperationspartner)	18.200,00	11.500,00
<b>Summe</b>	<b>77.700,00</b>	<b>69.400,00</b>
<b>Ergebnis: K 21110</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>K 11100 Integrationsprojekt "IntAkt" Interkulturell aktiv Bad Essen</b>		
Erstattung Bürgerstiftung Bad Essen	-38.000,00	-35.000,00
<b>Summe</b>	<b>-38.000,00</b>	<b>-35.000,00</b>
Personalkosten "IntAkt" Bad Essen, Honorarkosten	38.000,00	35.000,00
<b>Summe</b>	<b>38.000,00</b>	<b>35.000,00</b>
<b>Ergebnis: K 21110</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Stellenübersicht 2014**

	<b><u>2014</u></b>	<b><u>2013</u></b>
1. Geschäftsführung*	1	1
2. Sachbearbeiter Verwaltung*	1	1
3. Kindergartenleitung/Erzieherinnen**	3	3
4. Erzieherinnen/Sozialassistentinnen KiTa** (inkl. Sprachförderung Bund)	26	26
5. Sozialarbeiter/in	1	1
6. sozialpäd. Nachmittagsbetreuung Grundschulen	2	2
7. Unterstützungskräfte (Hausw., Bürgerarbeit, FSJ) (abhängig von der Nachfrage nach FSJ-Plätzen)	6	4
8. Sprachförderung Land u. Landkreis OS	1	1
9. "IntAkt" Bad Essen (interkulturelles Projekt in Verantwortung der Bürgerstiftung Bad Essen)	1	1
<b>gesamt</b>	<b>42</b>	<b>40</b>

\* Das Personal ist bei der Gemeinde Bad Essen beschäftigt und wird gegen Kostenerstattung gestellt.

\*\* Ein Teil der Erzieherinnen wird im Rahmen einer Arbeitnehmerüberlassung von der Gemeinde Bad Essen gegen Kostenerstattung gestellt.

**Erläuterung:**

Ggü. der Stellenübersicht 2013 hat sich die Zahl der Unterstützungskräfte erhöht. Zur Zeit wird eine Kraft im Rahmen von Bürgerarbeit sowie vier FSJler beschäftigt. Es ist davon auszugehen, dass 2014/2015 weniger FSJ-Plätze angeboten werden.